

Beteiligungsbericht

LANDKREIS PFAFFENHOFEN A.D.ILM

Geschäftsjahr 2021

Impressum

Herausgeber

Landratsamt Pfaffenhofen a.d.llm Hauptplatz 22 85276 Pfaffenhofen a.d.llm

Redaktionelle Bearbeitung

Beteiligungsmanagement

Kontakt

Beteiligungsmanagement Regina Mayer

E-Mail: regina.mayer@landratsamt-paf.de

Tel.: 08441 27-2103

Vorwort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Mitglieder des Kreistags,



ich freue mich über Ihr Interesse am Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2021 des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm. Dieses Nachschlagewerk ermöglicht es Ihnen, einen strukturierten, umfassenden und kompakten Überblick zu den Aufgaben, Zielen und Kenngrößen der Beteiligungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm zu erhalten.

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm ist zur Erfüllung öffentlicher Zwecke an zahlreichen Gesellschaften, Verbänden, Vereinen und sonstigen Rechtssubjekten beteiligt. Ein Blick auf das breit gefächerte Aufgabenspektrum dieser Beteiligungen verdeutlicht die täglich erlebbare hohe Bedeutung für unseren Landkreis. Sie sind zuverlässige Dienstleister im Gesundheitswesen, in der Ver- und Entsorgung, in der Wirtschaftsförderung und im Tourismusbereich.

Im Jahr 2021 war der Landkreis mittelbar bzw. unmittelbar an acht GmbH's, zehn Zweckverbänden, einem Eigenbetrieb, einem Kommunalunternehmen, acht Vereinen mit komplexeren Strukturen und einer Genossenschaft beteiligt.

Der Landkreis ist an diesen Einrichtungen mit Kapitalanteilen in Höhe von insgesamt 480.294,00 € beteiligt. Für die diversen Beteiligungen wurden insgesamt Umlagen bzw. Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 7.377.322,56 € und weitere 2.149.029,00 € für Investitionszuschüsse vom Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm aufgewendet. Es wurde somit im Haushaltsjahr 2021 ein Gesamtbetrag in Höhe von 9.526.351,56 € für den Betrieb und den Erhalt der Beteiligungen des Landkreises aus dem Landkreishaushalt zur Verfügung gestellt. Die vorgenannten Zahlen verdeutlichen neben ihrer maßgeblichen Bedeutung für die Erfüllung öffentlicher Zwecke auch den hohen ökonomischen Stellenwert der Beteiligungen für den Landkreis.

Der jährlich zu erstellende Beteiligungsbericht soll das Leistungsangebot der Beteiligungen im Einzelnen darstellen und den dafür erforderlichen Mitteleinsatz aufzeigen. Als Beitrag zu einer größeren Transparenz des Verwaltungshandelns für die Bürgerinnen und Bürger und zur Verbesserung der Steuerung und Kontrolle der wirtschaftlichen Betätigungen für die Mitglieder der verschiedenen Fraktionen im Kreistag geht der vorliegende Beteiligungsbericht 2021 weit über die gesetzlichen geforderten Angaben hinaus.

Ich würde mich freuen, wenn dieser Beteiligungsbericht viele interessierte Leserinnen und Leser findet. Anregungen und Wünsche für die Weiterentwicklung des Berichts richten Sie bitte an mich oder unser Beteiligungsmanagement.

Albert Gürtner Landrat

Beteiligungsbericht des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm für das Geschäftsjahr 2021 Beteiligungsmanagement: Regina Mayer

Abkürzungsverzeichnis

AG Aktiengesellschaft

AöR Anstalt des öffentlichen Rechts

Art. Artikel

AV Anlagevermögen

eG eingetragene Genossenschaft

El Eichstätt
EK Eigenkapi

EK Eigenkapital

e.V. eingetragener Verein

GmbH Gesellschaft mit beschränkter Haftung

GuV Gewinn- und Verlustrechnung

HGB Handelsgesetzbuch

IHK Industrie- und Handelskammer

i. L. in LiquidationIN Ingolstadt

INVG Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH

KAV Kommunaler Arbeitgeberverband Bayern e.V.

KG Kommanditgesellschaft

LKrO Landkreisordnung

LRA Landratsamt

Mio. Millionen

OB Oberbürgermeister
OP Operationssaal

ÖPNV Öffentlicher Personennahverkehr

PAF Pfaffenhofen a. d. Ilm

SOB Schrobenhausen

SPNV Schienenpersonennahverkehr

TEUR Tausend Euro

THI Technische Hochschule Ingolstadt

VE Verbindlichkeiten

VGI Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	3
Abkürzungsverzeichnis	4
1. Allgemeiner Teil	7
1.1 Grundlagen der organisatorischen Ausgliederung kommunaler Aufgaben des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm	7
1.2 Inhalte und Ziele des Beteiligungsberichts	7
1.3 Vorbemerkungen	7
1.4 Darstellung der Rechts- und Organisationsformen	8
1.5 Erläuterungen zur Rechnungslegung	9
2. Die Beteiligungen des Landkreises im Überblick	11
2.1 Beteiligungsorganigramm	11
2.2 Beteiligungsstruktur	12
2.3 Änderungen der Beteiligungsverhältnisse	12
3. Einzeldarstellung der Beteiligungen	13
3.1 GmbH′s	13
3.1.1 Klinikallianz Mittelbayern GmbH i. L	13
3.1.2 Ilmtalklinik GmbH	15
3.1.3 Ilmtalklinik Dienstleistungsgesellschaft mbH	19
3.1.4 Ilmtalklinik – MVZ GmbH	21
3.1.5 Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH	23
3.1.6 Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH	26
3.1.7 Gesellschaft für zivile Mitbenutzung des Militär-Flugplatzes Ingolstadt-MandmbH	•
3.1.8 Oberbayerische Heimstätte Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH	32
3.2 Zweckverbände	35
3.2.1 Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach	35
3.2.2 kelten römer museum manching	38
3.2.3 Zweckverband Müllverwertungsanlage Ingolstadt	40
3.2.4 Zweckverband Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt	43
3.2.5 Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Fried	berg46
3.2.6 Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Region Ingo	lstadt48
3.2.7 Zweckverband Vereinigte Sparkassen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilr	n50
3.2.8 Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	53
3.2.9 Zweckverband Donauhalle Ingolstadt	57
3.2.10 Planungsverband Region Ingolstadt	59

Seite 6 von 82

3.3 Eigenbetrieb/Kommunalunternehmen	61
3.3.1 Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen	61
3.3.2 Kommunalunternehmen Strukturentwicklung	64
3.4 Vereine	67
3.4.1 Europäische Metropolregion München e.V.	67
3.4.2 Hopfenland Hallertau Tourismus e.V.	68
3.4.3 Lokale Arbeitsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. (Leader LAG)	70
3.4.4 Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM e.V.)	72
3.4.5 Hilfe für das behinderte Kind e.V.	74
3.4.6 Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V	76
3.4.7 Landschaftspflegeverband Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm e.V	78
3.4.8 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen e.V	79
3.4.9 Klinik-Kompetenz-Bayern eG	80
3.5 Weitere Mitgliedschaften	82

1. Allgemeiner Teil

1.1 Grundlagen der organisatorischen Ausgliederung kommunaler Aufgaben des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm erbringt vielfältige Leistungen für seine Bürgerinnen und Bürger. Die Tätigkeit wird dabei in unterschiedlichen Organisationsformen innerhalb und außerhalb des Haushalts des Landkreises ausgeführt. Aus der im Grundgesetz garantierten kommunalen Selbstverwaltung ergibt sich zur Erfüllung öffentlicher Zwecke das Recht, insbesondere im Rahmen der Daseinsvorsorge, wirtschaftliche Unternehmen ungeachtet der Rechtsform zu errichten, zu übernehmen, wesentlich zu erweitern oder sich daran zu beteiligen. Im Vordergrund steht dabei immer der Dienst am Bürger und nicht das Streben nach einem wirtschaftlichen Gewinn. Der Landkreis übt eine Vielzahl seiner kommunalen Aktivitäten in öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Organisationsformen und Einrichtungen aus.

Die Verantwortung für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben verbleibt jedoch beim Landkreis. Dem Kreisausschuss und dem Kreistag kommen daher die Festlegung der strategischen Ausreichung der Unternehmen, die Vorgabe und Überwachung von Zielen sowie die Ausübung der Gesellschaftsrechte zu.

Das Beteiligungsmanagement, welches unmittelbar dem Landrat unterstellt ist, unterstützt den Kreisausschuss und den Kreistag in seiner Aufgabe der Steuerung der Unternehmen.

1.2 Inhalte und Ziele des Beteiligungsberichts

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat gemäß Art. 82 Abs. 3 LKrO jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihm mindestens der zwanzigste Teil der Anteile eines Unternehmens gehört.

Der Beteiligungsbericht soll insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft, die Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans gemäß Art. 82 Abs. 1 Nr. 5 LKrO, die Ertragslage und die Kreditaufnahme enthalten. Haben die Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans ihr Einverständnis mit der Veröffentlichung ihre Einzelbezüge nicht erklärt, sind ihre Gesamtbezüge so zu veröffentlichen, wie sie von der Gesellschaft nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs in den Anhang zum Jahresabschluss aufgenommen werden.

Der Bericht ist dem Kreistag vorzulegen. Der Landkreis weist ortsüblich darauf hin, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

1.3 Vorbemerkungen

- Der Bericht wurde 2022 auf Basis der Daten aus dem Wirtschaftsjahr 2021 erstellt
- Dem Beteiligungsbericht liegen die Jahresabschlüsse und Lageberichte der Beteiligungen für 2021 zugrunde
- Die Abbildung etwaiger Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen wurde verkürzt
- Ausführliche Erläuterungen und Begriffsdefinitionen befinden sich in den folgenden Kapiteln

1.4 Darstellung der Rechts- und Organisationsformen

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Die GmbH ist eine juristische Person mit einem Stammkapital, welches der Summe der Stammeinlagen der Mitglieder (Gesellschafter) entspricht. Das "Privatvermögen" der Gesellschafter haftet nicht für die Verbindlichkeiten der GmbH. Es besteht eine auf das Geschäft "beschränkte Haftung". Die GmbH besitzt zwei gesetzlich vorgeschriebene Organe: Die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Ein Aufsichtsrat ist für die GmbH nicht zwingend vorgeschrieben, wird jedoch häufig, wie auch bei manchen Beteiligungsunternehmen des Landkreises, fakultativ eingerichtet.

Zweckverband

Die Zweckverbände sind Zusammenschlüsse von mehreren kommunalen Gebietskörperschaften zur gemeinsamen Erfüllung bestimmter Aufgaben, zu deren Durchführung sie berechtigt oder verpflichtet sind. Sie sind Körperschaften des öffentlichen Rechts und verwalten ihre Angelegenheiten in eigener Verantwortung. Organe sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende.

Eigenbetrieb

Eigenbetriebe sind Unternehmen des Landkreises, die außerhalb der allgemeinen Verwaltung als Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt werden. Die Organe des Eigenbetriebs sind die Werkleitung und der Werkausschuss.

Kommunalunternehmen

Kommunalunternehmen sind rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts. Die Organe des Kommunalunternehmens sind der Vorstand und der Verwaltungsrat. Der Landkreis haftet für Verbindlichkeiten des Kommunalunternehmens unbeschränkt, soweit nicht Befriedung aus dessen Vermögen zu erlangen ist. Es liegt insofern eine Gewährträgerschaft vor.

Verein

Ein Verein ist ein auf Dauer angelegter Zusammenschluss von Personen zur Verwirklichung eines gemeinsamen Zwecks mit körperschaftlicher Verfassung (Vorstand und Mitgliederversammlung als Organe), der einen Gesamtnamen führt, nach außen als Einheit auftritt und in seinem Bestand vom Mitgliederwechsel unabhängig ist.

Eingetragene Genossenschaft

Die eingetragene Genossenschaft ist eine juristische Person. Sie wird als Gesellschaft von nicht geschlossener Mitgliederzahl definiert, deren Ziel es ist, den Erwerb oder die Wirtschaft der Mitglieder oder deren soziale oder gesellschaftliche Belange durch einen gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb zu fördern.

1.5 Erläuterungen zur Rechnungslegung

Die Gesellschaften wenden ausschließlich die kaufmännische Buchführung an und erstellen ihren Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung nach den Vorschriften des HGB. Durch die Erfolgs- und Bestandsermittlung wird damit ein Einblick in die wirtschaftliche Lage und die Vermögensverhältnisse eines Unternehmens gegeben.

Die Zweckverbände bedienen sich grundsätzlich der kameralen Buchführung, wahlweise ist auch die Anwendung der kaufmännischen Buchführung möglich. Nach Ablauf des Haushaltsjahres hat der Zweckverband die Jahresrechnung nach den Vorschriften des Gemeindewirtschaftsrechts aufzustellen. In dieser sind das Ergebnis der Haushaltswirtschaft und der Stand des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahrs nachzuweisen.

Beim Eigenbetrieb ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. Dabei finden die allgemeinen Vorschriften über den Ansatz, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertung und über den Anhang nach dem HGB Anwendung.

Auch beim Kommunalunternehmen ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. Auch hier finden die Vorschriften des HGB Anwendung.

Die Vereine erstellen ebenfalls für jedes Jahr einen Jahresabschluss. Hier gibt es jedoch keine einheitliche Vorgabe, so dass grundsätzlich drei relevante Instrumente des externen Rechnungswesens in Betracht kommen. So besteht die Möglichkeit der einfachen Buchführung in Form einer Einnahme-Ausgaben-Rechnung, die Haushaltsrechnung nach den Grundsätzen der Kameralistik oder der kaufmännische Jahresabschluss nach der doppelten Buchführung.

Nachfolgend werden einige wichtige Begriffe erklärt:

Bilanz

Die Bilanz ist die Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva). Sie ist zum Ende eines Geschäftsjahres zu erstellen und neben der Gewinn- und Verlustrechnung und einem je nach Rechtsform zu erstellenden Anhang Teil des Jahresabschlusses.

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme stellt das Bilanzvolumen dar und entspricht der Summe der Aktiva bzw. der Passiva. Unter den Aktiva befinden sich die Positionen **Anlage- und Umlaufvermögen**. Im **Anlagevermögen** sind diejenigen Vermögensgegenstände eines Unternehmens enthalten, die diesem langfristig dienen (z.B. Grundstücke, Gebäude, Fuhrpark, usw.). Zum **Umlaufvermögen** zählen alle Vermögensposten, die nur kurzfristig im Unternehmen verbleiben, weil sie ständig umgesetzt werden (z.B. Bankguthaben, Rohstoffe, usw.).

Auf der Passivseite sind die Positionen **Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen** und **Verbindlichkeiten** dargestellt. Beim **Eigenkapital** handelt es sich um Mittel, die von dem Eigentümer des Unternehmens zu dessen Finanzierung aufgebracht oder als erwirtschafteter Gewinn im Betriebe belassen wurden.

Rücklagen sind Eigenkapital. Sie entstehen entweder durch Einlagen der Gesellschafter oder durch die Einbehaltung von erwirtschafteten Gewinnen. Von den Rücklagen sind Rückstellungen zu unterscheiden, die Außenverpflichtungen darstellen und daher Fremdkapital sind. Sie sind hinsichtlich ihrer Entstehung und Höhe ungewiss.

Verbindlichkeiten sind Schulden und im Gegensatz zu Rückstellungen dem Grund und der Höhe nach gewiss.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Mit Hilfe der Gewinn- und Verlustrechnung wir der Unternehmenserfolg ermittelt. Aus ihr sind alle aus der Buchführung gewonnenen Aufwendungen und Erträge und damit die Gründe für das jeweilige Jahresergebnis ersichtlich.

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind der Werteverzehr der Wirtschaftsgüter während deren zeitlichen Nutzung.

Aufwendungen

Ausgaben eines Unternehmens für die in einer Abrechnungsperiode verbrauchten Güter, Dienstleistungen und öffentlichen Abgaben, die in der GuV den Erträgen gegenübergestellt werden.

Erträge

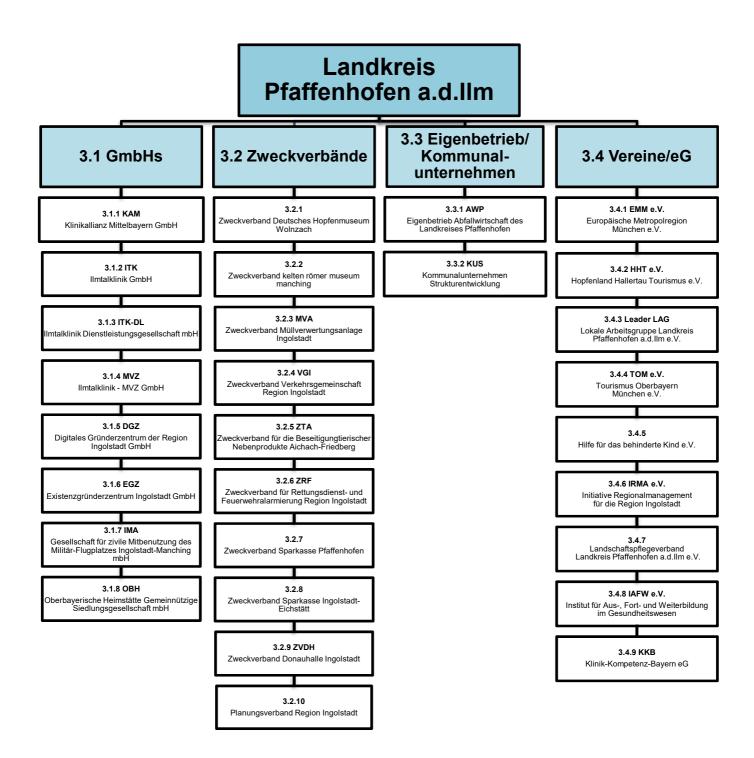
Einnahmen eines Unternehmens, die einem bestimmten Jahr zugeordnet werden und in der Erfolgsrechnung den Aufwendungen gegenübergestellt werden.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis ergibt sich als Differenzbetrag zwischen den Erträgen und Aufwendungen des Geschäftsjahres und stellt entweder einen Jahresüberschuss oder einen Jahresfehlbetrag dar.

2. Die Beteiligungen des Landkreises im Überblick

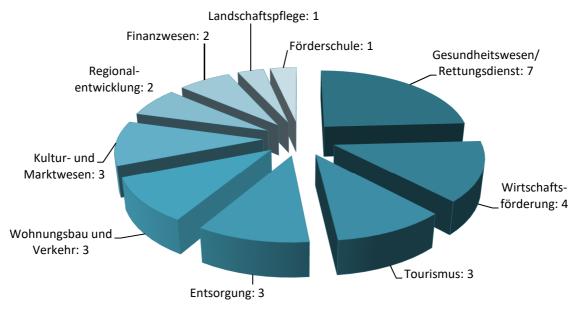
2.1 Beteiligungsorganigramm



2.2 Beteiligungsstruktur

Die Leistungserbringung der Beteiligungen des Landkreises findet in mannigfaltigen Bereichen statt:

Beteiligungsstruktur Verteilung der Beteiligungen auf Sektoren



Im Bereich des Gesundheitswesens fanden die meisten Ausgliederungen der Aufgaben des Landkreises auf Einrichtungen außerhalb der Kernverwaltung statt. Mit vier externen Strukturen folgt der Bereich Wirtschaftsförderung. Ebenso nimmt die Entsorgung sowie der Bereich Tourismus einen deutlich größeren Platz bei den Anbietern außerhalb der Kernverwaltung ein.

2.3 Änderungen der Beteiligungsverhältnisse

Landschaftspflegeverband Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm e.V.

Die Gründung des Landschaftspflegeverbands Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. wurde im Oktober 2021 beschlossen. Der Verein wird im Beteiligungsbericht unter der Nummer 3.4.7 geführt.

3. Einzeldarstellung der Beteiligungen

3.1 GmbH's

3.1.1 Klinikallianz Mittelbayern GmbH i. L.

Krankenhausstraße 21, 85092 Kösching www.klinikallianz-mittelbayern.de



Stammkapital: 600.000,00 €

Gesellschafter: Landkreis Eichstätt 300.000,00 € (50 %)

Landkreis Pfaffenhofen 255.000,00 € (42,5 %)

Landkreis Kelheim 45.000,00 € (7,5 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Liquidator

Der Landrat vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Liquidator: Dr. Rüdiger Zaczyk (ab 24.08.2020)

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind der Betrieb von Kliniken, von Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Rehabilitations- und ambulanten Versorgungseinrichtungen sowie der Betrieb der dazugehörigen Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe. Zweck der Gesellschaft ist auch die materielle und immaterielle Förderung der Altenhilfe und des Gesundheitswesens durch die Beschaffung von Mitteln für andere steuerbegünstigte Einrichtungen oder Körperschaften des öffentlichen Rechts für deren steuerbegünstigte Aktivitäten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Liquidationsschlussrechnung (Stand 27.10.2021)

	Umlaufvermögen Schulden	499.371,82 € 100.043,17 €
1.	Reinvermögen It. Liquidationsschlussbilanz	399.328,65 €
2.	zuzüglich Minderausgaben (z.B. Rückstellungsauflösung)	0,00€
3.	abzüglich Mehrausgaben (z. B. Notarkosten) Umsatzsteuer 2019 Verwahrentgelte Nebenkosten des Geldverkehrs	-825,06 € -2.621,57 € -1.023,24 € -0,65 €
4.	Verteilungsfähiger Liquidationsüberschuss	394.858,13€
	Auskehrung liquider Mittel	394.858,13€
		0,00€

Aufteilung der Auskehr der liquiden Mittel

50,00 %	Landkreis Eichstätt	197.429,07 €
42,50 %	Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm	167.814,71 €
7,50 %	Landkreis Kelheim	29.614,36 €
		<u>394.858,13</u> €

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 19.04.2021 und Kreistagssitzung vom 03.05.2021: Klinikallianz Mittelbayern GmbH in Liquidation; Feststellung und Verwendung der Jahresergebnisse 2018 und 2019 sowie Entlastung der Liquidatoren

3.1.2 Ilmtalklinik GmbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen www.ilmtalkliniken.de



Stammkapital: 52.000,00 €

Gesellschafter: Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 44.200,00 € (85 %)

Landkreis Kelheim 7.800,00 € (15 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführung

Vorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Der Landrat vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung.

Zusammensetzung des Aufsichtsrats:

Landrat Albert Gürtner
Landrat Martin Neumeyer
Martin Rohrmann
Reinhard Heinrich
Max Hechinger
Alfons Gigl
Dr. Stefan Skoruppa
Kim Kießling (bis 09.11.2021)
Wilhelm Reim (ab 09.11.2021)
Dr. Peter Maier
Willi Dürr
Helmut Fichtner
Werner Hammerschmid
Paul Weber
Karin Nadler

Geschäftsführer: Ingo Goldammer, Peter Lenz (ab 25.11.2021)

Bezüglich der Angabe der Geschäftsführerbezüge wird von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb der Kliniken Pfaffenhofen und Mainburg einschließlich der zugehörigen medizinischen Versorgungszentren, Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe. Aufgabe der Gesellschaft ist es, durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festzustellen, zu heilen, zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten und die zu versorgenden Personen unterzubringen und zu verpflegen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm leistete im Haushaltsjahr 2021 einen Verlustausgleich in Höhe von insgesamt 3.700.000,00 € für das Wirtschaftsjahr 2020. Daneben wurde eine Kapitaleinlage in Höhe von 1.000.000,00 Euro gewährt. Die Generalsanierung wurde mit einem Zuschuss in Höhe von 2.045.029,00 Euro gefördert. Somit sind in 2021 insgesamt Finanzmittel im Gesamtwert von 6.745.029,00 € an die Ilmtalklinik GmbH geflossen.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

Bilanz	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	296.009,41 €	400.624,43 €
II. Sachanlagen	22.617.993,04 €	17.604.379,15€
III. Finanzanlagen	76.129,19 €	76.129,19€
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	2.911.691,51 €	2.681.088,47 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.511.597,53€	7.749.643,58 €
III. Liquide Mittel	65.757,55 €	124.391,06 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	253.570,72€	269.747,47 €
D. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	2.718.322,59 €	0,00€
Bilanzsumme	39.451.071,54 €	28.906.003,35 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	52.000,00 €	52.000,00€
II. KapitalrücklageIII. VerlustvortragIV. JahresfehlbetragV. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	13.049.782,58 € -5.700.649,90 € -10.119.455,27 € 2.718.322,59 €	12.927.725,84 € -5.833.040,75 € -5.700.649,90 € 0,00 €
III. Verlustvortrag IV. Jahresfehlbetrag	-5.700.649,90 € -10.119.455,27 €	12.927.725,84 € -5.833.040,75 € -5.700.649,90 €
III. VerlustvortragIV. JahresfehlbetragV. Nicht durch EK gedeckter FehlbetragB. Sonderposten aus Zuwendungen zur	-5.700.649,90 € -10.119.455,27 € 2.718.322,59 €	12.927.725,84 € -5.833.040,75 € -5.700.649,90 € 0,00 €
 III. Verlustvortrag IV. Jahresfehlbetrag V. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens 	-5.700.649,90 € -10.119.455,27 € 2.718.322,59 €	12.927.725,84 € -5.833.040,75 € -5.700.649,90 € 0,00 € 7.052.553,12 €
 III. Verlustvortrag IV. Jahresfehlbetrag V. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens C. Rückstellungen 	-5.700.649,90 € -10.119.455,27 € 2.718.322,59 € 13.875.042,72 € 8.680.933,63 €	12.927.725,84 € -5.833.040,75 € -5.700.649,90 € 0,00 € 7.052.553,12 € 5.923.067,10 €

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	66.185.549,98 €	59.621.760,21 €
Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	65.884,61 €	86.550,77 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	6.590.818,14 €	7.812.373,90 €
4. Materialaufwand	-21.778.345,32 €	-18.323.984,44 €
5. Personalaufwand	-46.478.047,17 €	-42.994.582,26 €
6. Abschreibungen	-1.614.613,42 €	-1.713.666,10 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12.977.865,80 €	-10.040.492,03 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.823,28 €	9.350,53 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-76.491,91 €	-21.130,91 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-38.898,16 €	-132.980,07 €
11. Ergebnis nach Steuern	-10.115.185,77 €	-5.696.800,40 €
12. Sonstige Steuern	-4.269,50 €	-3.849,50 €
13. Jahresfehlbetrag	-10.119.455,27 €	-5.700.649,90 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 10.119.455,27 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen. Der Verlustvortrag des Vorjahres wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.

Verbindlichkeiten

Zum Jahresabschluss 31.12.2021 hatte die Ilmtalklinik GmbH Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 10.873.909,33 €.

Abschlussprüfer

SGH Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

<u>Ferienausschusssitzung am 25.01.2021:</u> Vorstellung der Machbarkeitsstudie Speisenversorgung und Abstimmung der weiteren Vorgehensweise

<u>Ferienausschusssitzung am 25.01.2021:</u> Abwicklung der Finanzleistungen des Landkreises gegenüber der Ilmtalklinik GmbH im Haushaltsjahr 2020

<u>Ferienausschusssitzung am 25.01.2021:</u> Verlängerung des Geschäftsführer Dienstvertrags mit Herrn Ingo Goldammer

Ferienausschusssitzung am 25.01.2021: Erteilung einer Prokura

<u>Ferienausschusssitzung am 25.01.2021:</u> Zuweisung eines Kreisbeamten zur Ilmtalklinik GmbH

<u>Kreisausschusssitzung vom 19.04.2021 und Kreistagssitzung vom 03.05.2021:</u> Änderung des Gesellschaftervertrages

Kreistagssitzung am 26.07.2021: Jahresabschluss 2020

<u>Kreistagssitzung vom 09.11.2021</u>: Organisation der Geschäftsführung im Rahmen der Umsetzung der Struktur- und Potenzialanalyse

Kreisausschusssitzung vom 29.11.2021 und Kreistagssitzung vom 13.12.2021: Änderung des Gesellschaftsvertrages und Erlass einer Geschäftsordnung für die Geschäftsführung

<u>Kreistagssitzung vom 13.12.2021:</u> Vorstellung der Machbarkeitsstudie Speisenversorgung und Abstimmung der weiteren Vorgehensweise

<u>Kreistagssitzung vom 13.12.2021:</u> Erbbaurecht für das Grundstück der Ilmtalklinik Pfaffenhofen; Antrag des Erbbaurechtsgebers auf Freigabe einer Teilfläche; Zustimmung des Erbbaurechtsgebers zu baulichen Maßnahmen auf dem Grundstück; Anpassung des Erbbaurechtsvertrages

Kreistagssitzung vom 13.12.2021: Zuweisung eines Kreisbeamten zur Ilmtalklinik GmbH

3.1.3 Ilmtalklinik Dienstleistungsgesellschaft mbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen

Stammkapital: 51.129,19 €

Gesellschafter: Ilmtalklinik GmbH (100 %)



Organe: Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung

Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Gesellschafterversammlung der Dienstleistungs-GmbH. Vor Abstimmungen holt er die Zustimmung des Aufsichtsrats der Ilmtalklinik GmbH ein.

Geschäftsführer: Ingo Goldammer, Peter Lenz (ab 25.11.2021) Die Geschäftsführer erhalten für ihre Tätigkeit keine Bezüge.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit der ambulanten und stationären Krankenhausversorgung der Bevölkerung durch die Ilmtalklinik GmbH anfallen ohne spezifisch ärztlicher oder krankenpflegerischer Natur zu sein. Dazu gehören insbesondere Küchendienstleistungen, die Gebäudereinigung, die Versorgung mit Wäsche, der Hygienedienst, Transportdienste, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Geräten und Gebäuden und das sonstige Facility-Management.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm zahlte 2021 für das Bewegungsbad einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 27.334.00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	89.055,00 €	102.544,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	23.449,12 €	30.090,29€
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	534.741,98 €	514.251,91 €
III. Liquide Mittel	18.295,06 €	11.931,62€
Bilanzsumme	665.541,16 €	658.817,82 €

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	51.129,19€	51.129,19 €
II. Gewinnvortrag	177.312,81 €	169.037,78 €
III. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-9.779,40 €	8.275,03 €
B. Rückstellungen	65.063,70 €	77.682,06 €
C. Verbindlichkeiten	381.814,86 €	352.693,76 €
Bilanzsumme	665.541,16 €	658.817,82 €

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	3.427.404,97 €	3.148.142,25 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	75.933,95 €	58.169,30 €
3. Materialaufwand	-1.221.933,94 €	-1.152.253,07 €
4. Personalaufwand	-1.920.518,00€	-1.692.501,14 €
5. Abschreibungen	-36.208,02 €	-38.490,78 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-333.466,29 €	-313.528,18 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,12€	98,12 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-378,40 €	-364,87 €
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00€	2.393,85 €
10. Ergebnis nach Steuern	-9.165,61 €	11.665,48 €
11. Sonstige Steuern	-613,79€	-3.390,45€
11. Jahresüberschuss	9.779,40 €	8.275,03 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von -9.779,40 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

SGH Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr Fehlanzeige

3.1.4 Ilmtalklinik – MVZ GmbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Ilmtalklinik GmbH (100 %)

Organe: Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung

Die Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertreten die Ilmtalklinik GmbH in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik – MVZ GmbH. Vor Abstimmungen holen sie die Zustimmung des Aufsichtsrats der Ilmtalklinik GmbH ein.

Geschäftsführer: Ingo Goldammer, Peter Lenz (ab 25.11.2021) (Die Geschäftsführer erhalten für ihre Tätigkeit keine Bezüge.)

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Betrieb eines oder mehrerer Medizinischer Versorgungszentren unter ärztlicher Leitung im Sinne des § 95 des Fünften Buches des Sozialgesetzbuches (SGB V) im Landkreis Pfaffenhofen und im Landkreis Kelheim zum Zwecke der Erbringung vertrags- und privatärztlicher Leistungen in der ambulanten ärztlichen Versorgung von hilfsbedürftigen Menschen mit Erkrankungen sowie der präventiven Gesundheitsvorsorge in den Fachbereichen der Ilmtalklinik/Krankenhaus Mainburg.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	304.194,00 €	344.689,00 €
II. Sachanlagen	77.543,00 €	93.126,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	5.832,00€	6.209,60 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	405.323,59€	436.640,67 €
III. Liquide Mittel	72.173,30 €	37.554,03 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	391,51 €	1.270,92€
D. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	37.773,02€	0,00€

Beteiligungsbericht des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm für das Geschäftsjahr 2021 Beteiligungsmanagement: Regina Mayer

Bilanzsumme	903.230,42 €	919.490,22 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kaptial	25.000,00€	25.000,00€
II. Verlustvortrag	-8.622,07€	-1.349,68 €
III. Jahresfehlbetrag	-54.150,95 €	-7.272,39€
IV. Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	37.773,02€	0,00€
B. Rückstellungen	95.015,93€	129.657,03€
C. Verbindlichkeiten	808.214,49€	773.455,26 €
Bilanzsumme	903.230,42 €	919.490,22 €

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	982.986,08 €	917.844,58 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	13.505,80 €	20.343,15 €
3. Materialaufwand	-123.059,49 €	-94.998,09 €
4. Personalaufwand	-686.079,43 €	-608.499,65 €
5. Abschreibungen	-63.822,99 €	-58.365,26 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-168.139,45 €	-173.684,81 €
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.541,47 €	-9.912,31 €
8. Ergebnis nach Steuern	-54.150,95 €	-7.272,39 €
9. Jahresfehlbetrag	-54.150,95 €	-7.272,39 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 54.150,95 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

SGH Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreistagssitzung am 26.07.2021: Erweiterung der Gesellschaft "Ilmtalklinik-MVZ-GmbH" am Standort Pfaffenhofen; Erwerb von Kassenarztsitzen durch das MVZ; Gewährung einer begrenzten Ausfallbürgschaft durch den Landkreis Pfaffenhofen

3.1.5 Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH

Am Stein 9, 85049 Ingolstadt www.brigk.digital/de

Stammkapital: 100.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Ingolstadt 34.000,00 € (34,0 %)

Landkreis Eichstätt 4.000,00 € (4,0 %)

Landkreis Neuburg Schrobenhausen 4.000,00 € (4,0 %)

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 4.000,00 € (4,0 %)

AUDI Ingolstadt 25.000,00 € (25,0 %)

Accelerate Commerce GmbH, München 6.000,00 € (6,0 %) Conti Temic microelektronic GmbH, Ingolstadt 5.000,00 € (5,0 %) HERE German Holdings B.V. Eindhoven, NL 5.000,00 € (5,0 %)

Sparkasse Ingolstadt Eichstätt 5.000,00 € (5,0 %) Donaukurier GmbH, Ingolstadt 2.000,00 € (2,0 %)

BAUER Aktiengesellschaft, Schrobenhausen $2.000,00 \in (2,0 \%)$ Beteiligungsgesellschaft Klinikum Ingolstadt GmbH $2.000,00 \in (2,0 \%)$ Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH (INVG) $1.000,00 \in (1,0 \%)$ COM-IN Telekommunikations GmbH, Ingolstadt $1.000,00 \in (1,0 \%)$

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführung und Kuratorium Landrat Albert Gürtner vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Vorsitzender: Bürgermeisterin Dr. Dorothea Deneke-Stoll

Zusammensetzung des Aufsichtsrats:

Dr. Dorothea Deneke-Stoll, Bürgermeisterin Ingolstadt

Dr. Hans-Otto Feldhütter, Fraunhofer-Gesellschaft e.V.

Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen

Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen

Ralph Lauxmann, Continental AG

Prof. Dr. Gabriele Gien, Katholische Universität Eichstätt

Prof. Dr. Walter Schober, THI

Jürgen Wittmann, Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt

Peter Kössler, Audi AG

Ivo Muth, Audi AG (bis 30.04.2021)

Jan Harre, Audi AG (von 01.05.2021 bis 22.06.2021)

Dr. Renate Vachenauer (ab 23.06.2021)

Dr. Jan Michel, Audi AG (bis 14.10.2021)

Dietmar Scherer, Audi AG (ab 15.10.2021)

Michael Bültmann, HERE Deutschland GmbH

Sonja Moosburger, Media-Saturn Holding GmbH

Geschäftsführer: Herr Dr. Franz Glatz

Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.



Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines digitalen Gründerzentrums um die Region Ingolstadt in der Bewältigung der Herausforderungen der Digitalisierung nachhaltig zu stärken. Ziel ist es, Unternehmensgründungen mit Bezug zu digitalen Technologien zu fördern und die in der Region beheimateten Unternehmen im Bereich der digitalen Technologien untereinander und insbesondere mit Start-Up Unternehmen aus dem digitalen Umfeld zu vernetzen, um die Innovationskraft der regionalen Wirtschaft zu stärken und zukunftsorientierte Arbeitsplätze zu schaffen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm leistete im Geschäftsjahr 2021 einen Zuschuss entsprechend seiner Gesellschaftsanteile in Höhe von 84.000,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	19.685,00 €	8.550,00 €
Sachanlagen	292.239,94 €	232.292,04 €
Umlaufvermögen		
Vorräte	0,00€	21.125,34 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.131.170,26 €	4.433.133,00 €
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	481.952,25 €	349.944,43 €
Rechnungsabgrenzungsposten	5.881,86 €	3.405,32 €
Bilanzsumme	6.930.929,31 €	5.048.450,13 €
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	100.000,00€	100.000,00€
Kapitalrücklage	8.400.000,00 €	6.300.000,00 €
Verlustvortrag	-2.002.010,82€	-1.560.913,95
Jahresfehlbetrag	-599.344,74 €	-441.096,87 €
Sonderposten	245.148,50 €	186.910,08 €
Sonstige Rückstellungen	88.392,09€	74.899,37 €
Verbindlichkeiten	534.550,60 €	388.651,50 €
Rechnungsabgrenzungsposten	164.193,68 €	0,00€
Bilanzsumme	6.930.929,31 €	5.048.450,13 €

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	363.958,63 €	329.163,79 €
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands	-21.125,34 €	21.125,34 €
an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.147.455,67 €	1.148.857,77 €
4. Materialaufwand	-68.316,49 €	-41.745,50 €
5. Personalaufwand	-748.412,50 €	-610.568,99 €
6. Abschreibungen	-67.487,00 €	-86.941,16 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.212.967,73€	-1.221.496,57 €
8. Zinsen und ähnliche Erträge	8.579,59€	20.525,79 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-910,83€	-26,62 €
10. Ergebnis nach Steuern	-599.226,00 €	-441.106,15 €
11. Sonstige Steuern	-118,74 €	9,28 €
12. Jahresfehlbetrag	-599.344,74 €	-441.096,87 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 599.344,74 € (Vorjahr 441.096,87 €) wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

KT Kastl & Teschke GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

<u>Ferienausschusssitzung am 25.01.2021:</u> Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH; Änderung des Gesellschaftsvertrages

<u>Kreistagssitzung am 26.07.2021:</u> Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH; Gesellschafterversammlung vom 20.07.2021

3.1.6 Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH

Marie-Curie-Str. 6, 85055 Ingolstadt

www.egz.de

Stammkapital: 204.800,00 €



Gesellschafter: IFG Ingolstadt AöR 102.400,00 € (50,0 %)

Landkreis Eichstätt 15.360,00 € (7,5 %)

Landkreis Neuburg Schrobenhausen 15.360,00 € (7,5 %)

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 7.680,00 € (3,8 %) Sparkasse Ingolstadt Eichstätt 20.480,00 € (10,0 %)

Vereinigte Sparkassen Landkreis Pfaffenhofen, 7.680,00 € (3,8 %) Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG 30.720,00 € (15,0 %)

IHK für München und Oberbayern 2.560,00 € (1,2 %)

Handwerkskammer für München und Oberbayern 2.560,00 € (1,2 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung, Kuratorium

Der Landrat vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Geschäftsführer: Herr Hannes Schleh

Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Bildung einer Standortgemeinschaft für überwiegend neugegründete Betriebe aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistungen in Ingolstadt. Ziel ist die Förderung der regionalen Wirtschaftsstruktur durch Unterstützung von Unternehmensgründungen und Schaffung von Arbeitsplätzen. Schwerpunkte der Tätigkeit sind die Verwaltung und Vermietung von gewerblichen Räumen und der Unterhalt von Serviceeinrichtungen im Existenzgründerzentrum sowie die Betreuung der Unternehmen des Zentrums durch Information über Unternehmensplanung, durch Technologie-, Finanzierungsund Marketingberatung sowie durch Vermittlung von Kontakten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

olializ		
	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.532,00 €	2.144,00 €
II. Sachanlagen		
1. Bauten auf fremden Grundstücken	21.674,00 €	22.684,00€
2. Technische Anlagen und Maschinen	24.655,00 €	28.298,00€
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	92.963,00€	114.299,00€
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.823,89€	56.353,66 €
2. Forderungen gegen Gesellschafter	231.977,09€	178.253,46 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	12.500,12€	11.856,66 €
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	186.283,57 €	191.927,34 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.510,83 €	2.579,47 €
Bilanzsumme	616.919,50 €	608.395,59 €

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	204.800,00 €	204.800,00€
II. Verlust/-Gewinnvortrag	111.558,69€	137.251,08€
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-876,17€	-25.692,39 €
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	38.806,08€	23.030,43 €
C. Verbindlichkeiten		
1. VE gegenüber Kreditinstituten	75,42 €	67,65 €
2. VE gegenüber Lieferungen und Leistungen	35.724,27 €	30.522,99 €
3. VE gegenüber Gesellschafter	36.840,32 €	35.333,42 €
4. sonstige VE	188.553,55 €	201.547,87 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.437,34 €	1.534,54 €
Bilanzsumme	616.919,50 €	608.395,59 €

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	640.749,68 €	647.759,45 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	16.945,44 €	16.873,82 €
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-165.076,14 €	-160.375,76 €
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-251.569,69 €	-291.093,89€
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen	-51.042,25 €	-56.702,79 €
5. Abschreibungen	-28.447,28 €	-21.138,64 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-162.759,55 €	-161.632,94 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	859,54 €	1.189,30 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-217,92€	-252,94 €
9. Ergebnis nach Steuern	-558,17 €	-25.374,39 €
10. Sonstige Steuern	-318,00€	-318,00€
11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-876,17 €	-25.692,39 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 876,17 € wird mit dem Gewinnvortrag von 111.558,69 € verrechnet und der verbleibende Betrag auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

Zieglmeier + Stark, Wirtschafsprüfer Steuerberater

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Ferienausschusssitzung am 25.01.2021: Gesellschafterversammlung vom 27.11.2020

Kreistagssitzung vom 09.11.2021: Gesellschafterversammlung vom 27.10.2021

3.1.7 Gesellschaft für zivile Mitbenutzung des Militär-Flugplatzes Ingolstadt-Manching

Zur General Aviation 2, 85077 Manching www.flugplatz-ingolstadt.de

Stammkapital: 174.803,00 €

Gesellschafter: Landkreis Pfaffenhofen 5.360,00 € (3,1 %)

Herr Peter Baustetter: 7.627,00 € (4,4 %) Herr Johann Regner: 21.232,00 € (12,1 %)

Frau Michaela Teschemacher: 26.076,00 € (14,9 %)

Herr Fritz Götz: 18.140,00 € (10,4 %)

CS Beteiligungs GmbH: 96.368,00 € (55,1 %)

Organe: Gesellschafterversammlung und Geschäftsführer

Landrat Albert Gürtner vertrat den Landkreis in der Gesellschafterversammlung.

Geschäftsführer: Herr Peter Baustetter

Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH:

Gegenstand des Unternehmens ist die zivile Nutzung oder Mitbenutzung des Militärflugplatzes Ingolstadt-Manching. Innerhalb dieser Grenzen ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig oder nützlich erscheinen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00€	2,00€
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und	3.363.163,55 €	3.364.479,55 €
Bauten einschließlich der Bauten auf fremden		
Grundstücken		
Technische Anlagen und Maschinen		
Andere Anlagen, Betriebs- und		
Geschäftsausstattung		
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	239.085,65€	271.153,32 €
Liquide Mittel	1.116.628,28 €	981.672,65€
Rechnungsabgrenzungsposten	13.635,00 €	7.854,00 €
Bilanzsumme	4.732.514,48 €	4.846.678,52 €
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	174.803,00 €	174.803,00 €
Gewinnrücklagen	3.193.613,08 €	3.193.613,08 €
Gewinnvortrag	906.085,14 €	893.996,89€
Jahresüberschuss	117.495,27€	12.088,25€
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	220.305,00€	232.081,00€
Rückstellungen	29.054,00 €	13.453,00 €
Verbindlichkeiten	83.315,57 €	324.943,30 €
Rechnungsabgrenzungsposten	7.843,42 €	1.700,00 €
Bilanzsumme	4.732.514,48 €	4.846.678,52 €

	31.12.2021	31.12.2020
Umsatzerlöse	1.445.332,21 €	1.345.252,35 €
Sonstige betriebliche Erträge	171.022,12€	93.953,64 €
Materialaufwand	-475.709,74 €	-461.043,41 €
Personalaufwand	-455.785,89 €	-439.816,92 €
Abschreibungen	-237.918,95 €	-241.765,57 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-279.619,86 €	-271.471,95€
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-45,00 €	0,00€
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-41.504,67 €	-4.289,94 €
Ergebnis nach Steuern	125.770,22 €	20.818,20 €
Sonstige Steuern	-8.274,95 €	-8.729,95 €
Jahresüberschuss	117.495,27 €	12.088,25 €

Der Jahresüberschuss in Höhe von 117.495,27 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

Lorz + Partner mbB, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 11.10.2021 und Kreistagssitzung vom 09.11.2021:

Gesellschafterversammlung vom 24.09.2021

3.1.8 Oberbayerische Heimstätte Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH

Casinostraße 1, 85540 Haar www.oh-muenchen.de

Stammkapital: 10.000.000,00 €

BERBAYERISCHE
H E I M S T A T T E

Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH

Gesellschafter: Bezirk Oberbayern 9.859.534,00 € (98,6 %)

Landkreis Pfaffenhofen 139.054,00 € (1,39 %)

Stadt Freising 1.412,00 € (0,01 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführer

Der Landrat vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung.

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Josef Mederer, Bezirkstagspräsident Dr. Michael Schanderl, Bürgermeister a.D. Michael Asam, Bürgermeister a.D. Ulrike Goldstein, Rechtsanwältin Karin Hobmeier, Politologin Franz Hofstetter, Bürgermeister a.D. Josef Loy, Bürgermeister a.D. Rainer Gross, Rechtsanwalt Jan Halbauer, Politwissenschaftler

Geschäftsführer: Herr Michael Zaigler

Auf die Angabe von Bezügen der Geschäftsführung wird unter Anwendung des § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und somit verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgaben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	83.843,37 €	135.564,01 €
II. Sachanlagen	453.523.814,69 €	431.441.583,30 €
III. Finanzanlagen	8.089.405,11 €	8.098.638,23 €
B. Umlaufvermögen		
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und	14.241.041,59 €	13.033.872,04 €
andere Vorräte		
II. Forderungen und sonstige	5.167.762,61 €	7.102.091,81 €
Vermögensgegenstände		
III. Liquide Mittel	19.178.245,64 €	17.208.117,58 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	311.601,49 €	206.551,22 €
Bilanzsumme	500.595.714,50 €	477.226.418,19 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	10.000.000,00€	10.000.000,00€
II. Gewinnrücklagen	113.008.998,28 €	113.008.998,28 €
III. Bilanzgewinn	53.589.526,24 €	46.189.482,68 €
B. Rückstellungen	12.485.584,31 €	15.627.312,37 €
C. Verbindlichkeiten	303.541.645,50 €	292.208.327,05 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	7.969.960,17 €	192.297,81 €
Bilanzsumme	500.595.714,50 €	477.226.418,19 €

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	48.033.257,94 €	46.876.503,50 €
2. Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf	954.969,12€	27.605,90 €
bestimmten Grundstücken		
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	720.817,74 €	736.745,78 €
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.227.309,52 €	940.034,48 €
5. Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.126.262,44 €	17.928.518,92 €
6. Personalaufwand	7.500.451,33 €	7.030.977,43 €
7. Abschreibungen	10.750.949,96 €	10.261.212,84 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.413.450,22 €	1.862.115,25 €
9. Erträge aus Beteiligungen	276,44 €	300,46 €
10. Erträge aus Gewinnabführung	3.658.127,81 €	5.469.749,25 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.868,95 €	-26.046,80 €
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.678.678,67 €	5.041.312,18 €
13. Aufwendungen aus Verlustübernahme	3.827,36 €	2.355,21 €
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.272.043,83 €	1.604.402,33 €
15. Ergebnis nach Steuern	7.851.963,71 €	10.293.998,41 €
16. Sonstige Steuern	51.920,15€	58.437,65 €
17. Jahresüberschuss	7.800.043,56 €	10.235.560,76 €

Vom Bilanzgewinn in Höhe von 53.589.526,24 € (Vorjahr: 46.198.482,68 €), der sich aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 7.800.043,56 € und einem Gewinnvortrag in Höhe von 45.789.482,68 € ergibt, ist eine Ausschüttung in Höhe von 400.000,00 € vorzunehmen und der verbleibende Betrag in Höhe von 53.189.526,24 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Abschlussprüfer

Bavaria Revisions- und Treuhand Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreistagssitzung am 26.07.2021: Gesellschafterversammlung vom 19.07.2021

3.2 Zweckverbände

3.2.1 Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach

Elsenheimerstraße 2, 85283 Wolnzach www.hopfenmuseum.de



Verbandsmitglieder: Bezirk Oberbayern

Markt Wolnzach

Landkreis Pfaffenhofen

Verein "Deutsches Hopfenmuseum e.V."

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner (bis 30.06.2021)

Bezirkstagspräsident Josef Mederer (ab 01.07.2021)

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat

Alois Brummer

Simon Zimmermann

Birgit Janecek

Fabian Flössler

Josef Mederer

Lorenz Reich

Josef Siegmund

Franz Westermair

Hans Böswirth

Jens Machold

Anja Koch

Marianne Heigl

Jutta Winter

Dr. Eckart Stüber

Reinhard Zink

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, das Deutsche Hopfenmuseum zu errichten und zu betreiben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Die Verbandsumlage betrug im Haushaltsjahr 2021 51.500,00 €.

Daneben wurde ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von 20.000,00 € entrichtet.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Benutzungsgebühren u. ä.	28.000,00	54.754,45	26.754,45
Einnahmen aus Verkauf	2.000,00	1.574,96	-425,04
Mieten und Pachten	14.500,00	5.054,53	-9.445,47
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	290.000,00	247.360,48	-42.639,52
Zuweisungen/Zuschüsse von privaten Unternehmen	1.000,00	15,90	-984,10
Gesamteinnahmen	335.500,00	308.760,32	-26.739,68

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.000,00	3.500,00	-1.500,00
Dienstbezüge und dgl.	168.000,00	152.326,27	-15.673,73
Beiträge zu Versorgungskassen	8.500,00	7.337,35	-1.162,65
Beiträge zu Sozialversicherung	35.500,00	30.106,97	-5.393,03
Unterhalt Grundstücke und bauliche Anlagen	5.000,00	12.760,67	7.760,67
Unterhalt sonstiges unbewegliches Vermögen	500,00	0,00	-500,00
Geräte, etc.	20.000,00	21.470,00	1.470,00
Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen, etc.	45.000,00	42.031,91	-2.968,09
Besondere Aufwendungen Bedienstete	1.000,00	515,00	-485,00
Weitere Verwaltungs – u. Betriebsaufwendungen	15.500,00	16.600,13	1.100,13
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	22.000,00	16.524,94	-5.475,06
Geschäftsausgaben	8.000,00	4.148,54	-3.851,46
weitere allg. Ausgaben	1.500,00	1.438,54	-61,46
Gesamtausgaben	335.500,00	308.760,32	-26.739,68

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Entnahme aus Rücklagen	94.000,00	87.616,05	-6.383,95
Grundstücke	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	420.000,00	60.000,00	-360.000,00
Gesamteinnahmen	514.000,00	147.616,05	-366.383,95

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Zuführung an Rücklagen	0,00	93.871,65	93.871,65
Erwerb von Grundstücken	0,00	0,00	0,00
Erwerb von beweglichen Sachen AV	5.000,00	772,31	-4.227,69
Baumaßnahmen	509.000,00	52.972,09	-456.027,91
Gesamtausgaben	514.000,00	147.616,05	-366.383,95

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2021 93.871,65 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird als Sachverständiger herangezogen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 29.06.2021:

Investitionszuschuss des Landkreises Pfaffenhofen für den Neubau eines Depots

3.2.2 kelten römer museum manching

Im Erlet 2, 85077 Manching www.museum-manching.de



Verbandsmitglieder: Bezirk Oberbayern

Markt Manching

Landkreis Pfaffenhofen

Freundeskreis kelten römer museum manching

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Dr. Georg Schweiger

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Landrat Albert Gürtner
Birgid Neumayr
Elke Drack
Martin Braun
Bezirkstagspräsident Josef Mederer
Bezirksrat Ludwig Bayer
Bezirksrätin Gabriele Off-Nesselhauf
Bezirksrat Dr. Anton Speierl
Bürgermeister Herbert Nerb
Johann Froschmeier
Adolf Engel
Michael Weichenrieder
Dr. Georg Schweiger
Richard Krammer
Heribert Mayr

Maria Froschmeier

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, das kelten römer museum manching kulturell zu fördern und ein Museumsgebäude zu errichten und dieses als kulturelle Einrichtung zu betreiben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis leistete eine Betriebskostenumlage in Höhe von 174.468,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Einnahmen aus Verwaltung und	836.000,00€	756.566,06 €
Betrieb		
Sonstige Finanzeinnahmen	8.100,00€	0,00 €
Gesamteinnahmen	844.100,00€	756.566,06 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Personalausgaben	492.500,00€	417.404,25 €
Sächlicher Verwaltungs- und	350.800,00€	231.934,69 €
Betriebsaufwand		
Zuführung an den Vermögenshaushalt	800,00€	107.227,12 €
Gesamtausgaben	844.100,00€	756.566,06 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	800,00€	107.227,12 €
Entnahme aus Rücklagen	157.400,00€	0,00 €
Gesamteinnahmen	158.200,00 €	107.227,12 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00€	0,00 €
Zuführung an allgemeine Rücklage	0,00€	105.216,85 €
Vermögenserwerb	16.800,00€	2.010,27 €
Baumaßnahmen Hochbau	141.400,00€	0,00 €
Gesamtausgaben	158.200,00 €	107.227,12 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2021 398.978,19 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird als Sachverständiger herangezogen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 20.04.2020 und Kreistagssitzung vom 27.04.2020:

Änderung der Zweckverbandssatzung aufgrund der Neuregelung der Betriebskostenanteile für die Jahre 2020/2021

Kreisausschusssitzung vom 11.10.2021:

Leistung eines jährlichen Betriebskostenanteils für die Haushaltsjahre 2022 und 2023

3.2.3 Zweckverband Müllverwertungsanlage Ingolstadt

Am Mailinger Bach 141, 85055 Ingolstadt www.mva-ingolstadt.de



Verbandsmitglieder: Landkreis Eichstätt

Stadt Ingolstadt Landkreis Kelheim

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

Landkreis Roth

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsausschuss, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf

Mitglieder der Verbandsversammlung

Alber Gürtner, Landrat Pfaffenhofen Anton Westner, Pfaffenhofen Andreas Herschmann, Pfaffenhofen Herbert Nerb, Pfaffenhofen Dr. Christian Scharpf, OB IN Karl Ettinger, Ingolstadt Jürgen Köhler, Ingolstadt Klaus Mittermaier, Ingolstadt Robert Schidlmeier, Ingolstadt Dr. Christoph Spaeth, Ingolstadt

Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt

Andreas Schieferbein, Eichstätt Raimund Lindner, Eichstätt

Martin Neumeyer, Landrat Kelheim

Manfred Jackermeier, Kelheim

Christian Nerb, Kelheim

Brigitte Mader, Ingolstadt

Peter von der Grün, Landrat Neuburg-SOB

Heinrich Seissler, Neuburg-SOB

Peter Mosch, Neuburg-Schrobenhausen

Herbert Eckstein, Landrat Roth

Markus Mahl, Roth

Helmut Neuweg, Roth

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Abfallentsorgungsanlagen zu errichten und zu betreiben, die zur Erfüllung der Entsorgungspflicht seiner Mitglieder erforderlich sind. Zu diesem Zweck hat er eine thermische Behandlungsanlage mit Reststoff- und Notdeponie und deren Zufahrtsstraßen zu errichten, zu betreiben und insbesondere den von seinen Mitgliedern oder aus dem Bereich seiner Mitglieder zugeführten Haus- und Gewerbemüll einschließlich den für die thermische Behandlung aufbereiteten nicht aus industriellen Kläranlagen stammenden Klärschlamm thermisch zu behandeln, sowie nicht verwertbare oder nicht weiterzubehandelnde Abfälle zu deponieren, sowie die Anlagen zu unterhalten. Der behandelte Müll ist technisch und wirtschaftlich optimal zu verwerten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20.466,04 €	32.731,04 €
II. Sachanlagen	5.725.546,21 €	5.330.630,06 €
III. Finanzanlagen	27.480.486,36 €	36.829.390,26 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	11.298.972,26 €	9.509.280,93 €
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenst.	103.357.405,80 €	92.407.884,44 €
III. Liquide Mittel	3.359.039,68 €	2.292.749,44 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	42.043,92€	57.660,62 €
Bilanzsumme	151.283.960,27 €	146.460.326,79 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	17.895.215,84 €	17.895.215,84 €
II. Rücklagen	18.931.790,93 €	19.148.047,93 €
III. Gewinn	2.561.764,73 €	6.455.820,27 €
B. Rückstellungen	109.660.163,23 €	99.770.261,53 €
C. Verbindlichkeiten	2.235.025,54 €	3.190.981,22 €
Bilanzsumme	151.283.960,27 €	146.460.326,79 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	32.215.240,76 €	37.554.728,98 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	247.889,17 €	60.594,70 €
3. Materialaufwand	19.097.791,37€	21.806.393,25€
4. Personalaufwand	8.379.626,29 €	8.331.004,16 €
5. Abschreibungen	589.144,93 €	1.031.969,50 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.812.307,38 €	1.764.212,08 €
7. Erträge aus Ausleihungen des Finanzvermögens	327.600,17€	383.862,98 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	308.091,22€	362.664,10 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.684.301,55€	6.410.137,27 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	303.853,78 €	248.004,51 €
11. Ergebnis nach Steuern	-2.768.203,98 €	-1.229.870,01 €
12. Sonstige Steuern	1.342.108,56 €	749.976,31 €
13. Jahresverlust	-4.110.312,54 €	-1.979.846,32 €

Der Jahresverlust in Höhe von 4.110.312,54 € (Vorjahr: 1.979.846,32 €) wird in Höhe eines Teilbetrages von 249.466,00 € durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen. Der Restbetrag in Höhe von 3.860.846,54 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit dem Gewinnvortrag verrechnet.

Abschlussprüfer

Bavaria Revisions- und Treuhand Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.2.4 Zweckverband Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt

Geschäftsstelle INVG, Am Nordbahnhof 3, 85049 Ingolstadt

Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt

Landkreis Eichstätt

Landkreis Neuburg-Schrobenhausen Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Ludwig Wayand, Bürgermeister Baar-Ebenhausen
Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister Ingolstadt
Patricia Klein, Ingolstadt
Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt
Andrea Mickel, Bürgermeisterin Gaimersheim
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen
Karola Schwarz, Neuburg-Schrobenhausen

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbandes ist es, die Einführung des regionalen Verbundtarifes in der Region 10 vorzubereiten, ihn durch die Erarbeitung einer allgemeinen Vorschrift einzuführen und für die Zukunft weiterzuentwickeln.

Der Zweckverband hat außerdem die Aufgaben,

- auf die einheitliche Ausgestaltung und Kompatibilität der Abfertigungssysteme hinzuwirken,
- auf die Einbringung der ÖPNV- und SPNV Fahrplan- und Tarifdaten in elektronische Fahrplanauskunftssysteme hinzuwirken,
- auf eine einheitliche Gestaltung und Ausstattung der Fahrgastinformationssysteme, Haltestelleneinrichtungen hinzuwirken,
- auf ein einheitliches Erscheinungsbild für die Einrichtungen des ÖPNV und SPNV im Verbandsgebiet hinzuwirken,
- auf eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit bezüglich des Gemeinschaftstarifs hinzuwirken,
- auf die Abstimmung von Fahrplänen hinzuwirken, die Kreisgrenzen überschreiten,
- die bestehenden Nahverkehrspläne zu koordinieren und gegebenenfalls einen gemeinsamen regionalen Nahverkehrsplan zu erstellen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Im Jahr 2021 wurden Ausgaben in Höhe von 673.655,28 € an den Zweckverband VGI oder im Zusammenhang mit dem Zweckverband VGI getätigt.





Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Zuweisungen u.	4.536.200,00 €	4.357.182,03 €	-179.017,97 €
Zuschüsse lfd. Zwecke Zinsen für Kassenkredite	0,00€	117,50 €	117,50 €
Zuführung vom	39.100,00€	114.808,24 €	75.708,24 €
Vermögenshaushalt	ŕ	ŕ	,
Gesamteinnahmen	4.575.300,00 €	4.472.107,77 €	-103.192,23 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Personalausgaben	6.000,00€	3.192,68 €	-2.807,32 €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsausgaben	183.200,00€	487.137,46 €	303.937,46 €
Erstattung von Ausgaben des VWH	678.500,00€	550.529,59€	-127.970,41 €
Zuschuss für lfd. Zwecke	3.703.700,00 €	3.427.259,15 €	-276.440,85 €
Zinsen für Kassenkredite	0,00€	88,89€	88,89
Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.900,00€	3.900,00€	0,00€
Gesamtausgaben	4.575.300,00 €	4.472.107,77 €	-103.192,23 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Entnahme aus Rücklage	39.100,00 €	39.100,41 €	0,41 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.900,00€	3.900,00€	0,00€
Gesamteinnahmen	43.000,00€	118.708,24 €	75.708,24 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rücklagenzuführung	3.900,00€	3.900,00€	0,00 €
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	39.100,00€	114.808,24 €	75.708,24 €
Gesamtausgaben	43.000,00€	118.708,24 €	75.708,24 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2021 8.900,00 €.

Abschlussprüfer

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung wird vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Beteiligungsberichts war die Jahresrechnung noch nicht vollständig geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Ferienausschusssitzung vom 25.01.2021: Verbundraumerweiterung RVV / VGI

<u>Kreisausschusssitzung vom 29.11.2021:</u> BMVI-Förderprogramm "ÖPNV-Modellregion" – VGI NewMind

<u>Kreistagssitzung vom 13.12.2021:</u> Weiterentwicklung des Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt

3.2.5 Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Friedberg

Münchener Straße 9, 86551 Aichach

Verbandsmitglieder: Landkreis Aichach-Friedberg

Landkreis Augsburg Landkreis Dachau

Landkreis Dillingen a.d. Donau Landkreis Fürstenfeldbruck Landkreis Landsberg a. Lech

Landkreis Neuburg-Schrobenhausen Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Dr. Klaus Metzger

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Dr. Klaus Metzger, Landrat Aichach
Martin Sailer, Landrat Augsburg
Stefan Löwl, Landrat Dachau
Leo Schrell, Landrat Dillingen
Thomas Karmasin, Landrat Fürstenfeldbruck
Thomas Eichinger, Landrat Landsberg am Lech
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die den Verbandsmitgliedern nach dem Tierische Nebenprodukte – Beseitigungsgesetz (TierNebG) und nach dem Gesetz zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte – Beseitigungsgesetz (AGTierNebG) obliegenden Verpflichtungen zu erfüllen. Zur Erfüllung dieser Aufgabe hat der Verband mit dem Betreiber eines Verarbeitungsbetriebes einen Vertrag abzuschließen, sofern nicht eine Übertragung der Beseitigungspflicht erfolgt.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Gemäß der Verbandssatzung wird die Verbandsumlage zu 25 % nach den Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder zum 31.12. des dem Haushaltsjahr vorvorhergehenden Jahres und zu 75 % nach dem in Großvieheinheiten umgerechneten Viehbestand nach dem letzten Stand der allgemeinen Viehzählung berechnet. Die Verbandsumlage für den Landkreis Pfaffenhofen betrug im Haushaltsjahr 2021 58.721,72 €, was einen Anteil von 8,97 % der Gesamtumlage in Höhe von 655.000,00 € ausmacht.

Entwicklung des Jahresergebnisses:

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Solleinnahmen
Verbandsumlage	655.000,00 €	654.999,99 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	15.000,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	670.000,00 €	654.999,99 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Sollausgaben
Personal- und Verwaltungskosten	19.000,00€	12.443,46 €
Entsorgungskosten	651.000,00 €	615.402,61 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00€	27.153,92 €
Gesamtausgaben	670.000,00€	654.999,99 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Solleinnahmen
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00€	27.153,92 €
Entnahme aus Rücklagen	15.000,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	15.000,00 €	27.153,92 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Sollausgaben
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	15.000,00 €	0,00 €
Zuführung an Rücklage	0,00€	27.153,92 €
Gesamtausgaben	15.000,00 €	27.153,92 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2021 78.574,05 €. (Vorjahr: 51.420,13 €)

Abschlussprüfer

Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Aichach-Friedberg prüft die Jahresrechnung des Zweckverbandes. Die Jahresrechnung 2021 wurde zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Beteiligungsberichts 2021 noch nicht abschließend geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.2.6 Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt

Dreizehnerstraße 1, 85049 Ingolstadt

www.ils-ingolstadt.de

Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt

Landkreis Eichstätt

Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

Rettungsdienst und

Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt

Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Peter von der Grün

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner. Landrat Pfaffenhofen

Thomas Röder, Pfaffenhofen

Peter Heinzlmair, Pfaffenhofen

Werner Hammerschmidt, Pfaffenhofen

Paul Weber, Pfaffenhofen

Dr. Dorothea Deneke-Stoll, Ingolstadt

Dr. Anton Böhm, Ingolstadt

Franz Wöhrl, Ingolstadt

Angela Mayr, Ingolstadt

Jürgen Köhler, Ingolstadt

Peter von der Grün, Landrat Neuburg-SOB

Klaus Scherm, Neuburg-Schrobenhausen

Josef Dietenhauser, Neuburg-SOB

Prof. Dr. Günther Schalk, Neuburg-SOB

Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt

Robert Husterer, Eichstätt

Alexander Heimisch, Eichstätt

Martin Lackner, Eichstätt

Christian Wagner, Eichstätt

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat Notfallrettung und Krankentransport entsprechend den Bestimmungen des bayerischen Rettungsdienstgesetzes und den zu seiner Ausführung erlassenen Vorschriften, in Verbindung mit dem Gesetz zur Errichtung der integrierten Leitstelle flächendeckend sicher zu stellen. Der Krankentransport mit Hubschraubern und die Notfallrettung sind ausschließlich öffentliche Aufgaben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Soweit der Finanzbedarf des Zweckverbandes nicht durch sonstige Einnahmen gedeckt ist, wird von den Verbandsmitgliedern eine Umlage erhoben, die sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder richtet. Die Umlage des Landkreises Pfaffenhofen für das Haushaltsjahr 2021 betrug 755.189,58 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Rettungsdienst	441.200,00 €	387.755,61 €	-53.444,39 €
Rettungsleitstelle	4.347.600,00 €	4.479.452,16 €	131.852,16 €
Zinseinnahmen	1.300,00 €	3.373,93 €	2.073,93 €
Zuführung vom	0,00€	0,00€	0,00€
Vermögenshaushalt			
Gesamteinnahmen	4.790.100,00 €	4.870.581,70 €	80.481,70 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	441.300,00€	307.967,58 €	-133.332,42 €
Rettungsleitstelle	4.348.600,00 €	4.488.384,85 €	139.784,85 €
Schuldendienst	200,00€	0,00 €	-200,00€
Zuführung an den	0,00 €	74.229,27 €	74.229,27 €
Vermögenshaushalt			
Gesamtausgaben	4.790.100,00 €	4.870.581,70 €	80.481,70 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Rettungsdienst	0,00€	0,00€	0,00€
Rettungsleitstelle	1.347.500,00 €	1.348.035,50 €	535,50 €
Rücklagen	921.200,00 €	844.146,15 €	-77.053,85 €
Zinseinnahmen	0,00€	0,00€	0,00€
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00€	74.229,27 €	74.229,27 €
Gesamteinnahmen	2.268.700,00 €	2.266.410,92 €	-2.289,08 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	21.200,00€	21.200,00€	0,00€
Rettungsleitstelle	2.247.500,00 €	2.245.210,92 €	-2.289,08 €
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0,00€	0,00€	0,00€
Gesamtausgaben	2.268.700,00 €	2.266.410,92 €	-2.289,08 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2021 534.051,86 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt wird als Sachverständiger herangezogen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr: Fehlanzeige

3.2.7 Zweckverband Vereinigte Sparkassen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Sparkassenplatz 11-13, 85276 Pfaffenhofen a.d.llm www.sparkasse-pfaffenhofen.de

Verbandsmitglieder: Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm (40 %)

Stadt Pfaffenhofen a.d.Ilm (40 %)

Markt Wolnzach (10 %) Stadt Geisenfeld (10 %)

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner



Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen
Martin Rohrmann, Landkreis Pfaffenhofen
Martin Schmid, Landkreis Pfaffenhofen
Max Hechinger, Landkreis Pfaffenhofen
Thomas Herker, Bürgermeister PAF
Hans Prechter, Stadt Pfaffenhofen
Julia Spitzenberger, Stadt Pfaffenhofen
Max Knorr, Stadt Pfaffenhofen
Paul Weber, Bürgermeister Geisenfeld
Karl Steinberger, Stadt Geisenfeld
Jens Machold, Bürgermeister Wolnzach
Ferdinand Schmidpeter, Markt Wolnzach

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbands ist nach Maßgabe des Sparkassengesetzes die Trägerschaft für die Sparkasse Pfaffenhofen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses des Sparkasse Pfaffenhofen AöR

Die Sparkasse Pfaffenhofen ein kommunales Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, die örtliche Versorgung mit Finanzdienstleistungen nach Maßgabe der Sparkassenordnung sicherzustellen. Träger der Sparkasse ist der Zweckverband Sparkasse Pfaffenhofen. Beschlussorgan ist der Verwaltungsrat.

Vermögens- und Finanzlage

Bilanz in verkürzter Darstellungsform

	2021	(TEUR)	2020	(TEUR)
Aktiva				
Barreserve		251.107		120.438
Forderungen an Kreditinstitute		41.135		20.468
Forderungen an Kunden		1.075.043		1.022.995
Wertpapiergeschäfte		482.439		485.792
Beteiligungen		16.847		16.847
Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		14.502		11.931
Sonstiges		19.725		19.783
Bilanzsumme		1.900.798		1.698.254
Passiva				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		220.154		184.698
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		1.465.020		1.311.095
Nachrangige Verbindlichkeiten		3.204		3.204
Eigenkapital einschl. Fonds für allgemeine Bankrisiken		191.092		179.924
Sonstiges		21.328		19.333
Bilanzsumme		1.900.798		1.698.254

In der Bilanzstruktur ergaben sich gegenüber dem Vorjahr keine bedeutsamen Veränderungen. Zum Bilanzstichtag verfügt die Sparkasse über eine angemessene aufsichtsrechtliche Eigenmittelbasis.

Ertragslage

Positionen aug dem Patrichevergleich	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Positionen aus dem Betriebsvergleich	(in Mio. €)	(in Mio. €)	(in Mio. €)
Zinsüberschuss	25,3	25,3	0,0
Provisionsüberschuss	10,0	10,4	-0,4
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen:	21,0	21,5	-0,5
- Personalaufwand	15,1	15,4	-0,3
- andere Verwaltungsaufwendungen	5,9	6,2	-0,3
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	0,8	0,8	0,0
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	0,2	0,2	0,0
Ergebnis vor Bewertung	13,7	13,6	0,1
Bewertungsergebnis	-0,2	-4,7	4,5

Ergebnis nach Bewertung	13,5	8,9	4,6
Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	10,5	4,8	5,7
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	3,0	4,0	-1,0
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0
Steuern	2,4	3,4	-1,0
Jahresüberschuss	0,7	0,6	0,1,
Einstellungen in Gewinnrücklagen	0,2	0,2	0,0
Bilanzgewinn	0,5	0,5	0,0

Das Ergebnis nach Bewertung entwickelte sich in Anbetracht der Zinsentwicklung gut.

Der Zinsüberschuss ist die bedeutendste Ertragsquelle im Geschäft der Sparkasse. Dieser konnte im Berichtsjahr konstant gehalten werden und übertraf somit die Erwartungen.

Der Provisionsüberschuss lag im Jahr 2021 insgesamt leicht unter dem Vorjahreswert.

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen waren, entgegen den Erwartungen, leicht rückläufig. Die darin enthaltenen Personalaufwendungen, einschließlich der sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung, reduzierten sich im Vergleich zum Vorjahr leicht um 0,3 Mio. Euro auf 15,1 Mio. EUR. Der leichte Rückgang der Gehälter (3,4 %) ist insbesondere das Ergebnis der gesunkenen Anzahl an beschäftigten Mitarbeitern. Darüber hinaus haben sich die Aufwendungen für Altersversorgung leicht erhöht (0,3 Mio. EUR bzw. 27,3 %). Die anderen Verwaltungsaufwendungen fielen im Vergleich zum Vorjahr etwas geringer aus.

Insgesamt konnte das Bewertungsergebnis im Vergleich zum Vorjahr stark verbessert werden (4,5 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Bewertung liegt leicht über dem Wert des Vorjahres.

Abschlussprüfer

Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.2.8 Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt

Rathausplatz 6, 85049 Ingolstadt www.spk-in-ei.de

Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt (56,43 %)

Landkreise Eichstätt (26,81 %)

Stadt Eichstätt (9,24 %)

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (7,52 %)

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Albert Gürtner, Landrat Pfaffenhofen

Herbert Nerb, Pfaffenhofen

Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister Ingolstadt

Dr. Dorothea Deneke-Stoll, Ingolstadt

Dr. Christian Lösel, Ingolstadt

Albert Wittmann, Ingolstadt

Robert Schidlmeier, Ingolstadt

Hans-Joachim Werner, Ingolstadt

Jörg Schlagbauer, Ingolstadt

Stephanie Kürten, Ingolstadt

Jochen Semle, Ingolstadt

Hans Stachel, Ingolstadt

Oskar Lipp, Ingolstadt

Dr. Markus Meyer

Jürgen Köhler, Ingolstadt

Christian Paulig, Ingolstadt

Raimund Köstler, Ingolstadt

Jakob Schäuble, Ingolstadt

Josef Grienberger, Oberbürgermeister Eichstätt

Rudolf Engelhard, Eichstätt

Christian Alberter, Eichstätt

Alexander Anetsberger, Landrat Eichstätt

Josef Lohr, Eichstätt

Andreas Scheiferbein, Eichstätt

Reinhard Eichiner. Eichstätt

Dieter Betz, Eichstätt

Dr. Alfons Frey, Eichstätt

Dr. Albert Dirsch, Eichstätt

Willibald Reinbold, Eichstätt



Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt erfüllt die Aufgabe der Gewährträgerschaft für die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt AöR

Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt ist ein kommunales Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, die örtliche Versorgung mit Finanzdienstleistungen nach Maßgabe der Sparkassenordnung sicherzustellen. Träger der Sparkasse ist der Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt. Beschlussorgan ist der Verwaltungsrat.

Vermögens- und Finanzlage

Bilanz in verkürzter Darstellungsform

	2021 (TEUR)	2020 (TEUR)
Aktiva		
Barreserve	399.456	303.518
Forderungen an Kreditinstitute	21.999	42.645
Forderungen an Kunden	4.521.966	4.278.219
Wertpapiergeschäfte	1.355.728	1.384.375
Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	94.190	87.243
Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	36.456	36.762
Sonstige Aktiva	97.950	83.918
Bilanzsumme	6.527.745	6.216.680
Passiva		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.086.917	760.206
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	4.465.472	4.539.445
Verbriefte Verbindlichkeiten	69	69
Nachrangige Verbindlichkeiten und Genussrechtskapital	1.112	1.323
Eigenkapital einschl. Fonds für allgemeine Bankrisiken	879.103	838.606
Sonstige Passiva	95.072	77.031
Bilanzsumme	6.527.745	6.216.680

In der Bilanzstruktur ergaben sich gegenüber dem Vorjahr bedeutsame Veränderungen in den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und den Verbindlichkeiten gegenüber Kunden. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden sind im Vergleich zum Vorjahr im Bilanzstrukturanteil um - 4,6 % - Punkte auf 68,4 % gefallen. Im Gegenzug sind Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute im Vergleich zum Vorjahr im Bilanzstrukturanteil um +4,4 % - Punkte auf 16,6 % angestiegen. Hintergrund dieser Entwicklung ist die

institutionelle Refinanzierung der rückläufigen bilanzwirksamen Kundeneinlagen und des Anstiegs der Forderungen an Kunden. Zum Bilanzstichtag verfügt die Sparkasse über eine angemessene aufsichtsrechtliche Eigenmittelbasis.

Ertragslage

Positionen aus dem Betriebsvergleich	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung
Positionen aus dem Bethebsvergieich	31.12.2021	31.12.2020	zum Vorjahr
Zinsüberschuss			
(incl. laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht	95,4 Mio. €	95,7 Mio. €	-0,3 Mio. €
festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen,	00,4 14110. C	00,7 Wilo. C	0,0 14110. C
Anteilen an verbundenen Unternehmen)			
Provisionsüberschuss	39,6 Mio. €	36,0 Mio. €	3,6 Mio. €
sonst. ordentlicher Ertrag	1,5 Mio. €	1,8 Mio. €	-0,3 Mio. €
Personalaufwand	46,9 Mio. €	47,1 Mio. €	-0,2 Mio. €
Sachaufwand	24,0 Mio. €	23,8 Mio. €	0,2 Mio. €
sonst. ordentlicher Aufwand	0,9 Mio. €	1,2 Mio. €	-0,3 Mio. €
Nettoergebnis aus Finanzgeschäften	0,0 Mio. €	0,0 Mio. €	0,0 Mio. €
Betriebsergebnis vor Bewertung	64,7 Mio. €	61,4 Mio. €	3,3 Mio. €
Bewertungsergebnis			
Wertpapiergeschäft	-0,8 Mio. €	-6,9 Mio. €	6,1 Mio. €
Kreditgeschäft	-7,3 Mio. €	-9,8 Mio. €	2,5 Mio. €
sonstiges	3,2 Mio. €	-0,2 Mio. €	3,4 Mio. €
Betriebsergebnis nach Bewertung	59,8 Mio. €	44,5 Mio. €	15,3 Mio. €
Dotierung stiller/offener Reserven	-26,2 Mio. €	-18,2 Mio. €	-8,0 Mio. €
Neutrales Ergebnis	-3,5 Mio. €	0,9 Mio. €	-4,4 Mio. €
Ergebnis vor Steuern	30,1 Mio. €	27,2 Mio. €	2,9 Mio. €
Gewinnabhängige Steuern (Saldo)	-15,8 Mio. €	-12,9 Mio. €	-2,9 Mio. €
Jahresüberschuss	14,3 Mio. €	14,3 Mio. €	0,0 Mio. €

Im Prognosebericht des letzten Jahres hat die Sparkasse ausgeführt, dass vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der andauernden Niedrigzinsphase mit einem deutlich unter dem Vorjahresniveau liegenden Betriebsergebnis vor Bewertung und einem deutlichen Anstieg der Cost-Income-Ratio zu rechnen ist.

Die prognostizierten Erwartungen hinsichtlich der Ertragslage traten nicht ein und konnten damit deutlich übertroffen werden. Das Betriebsergebnis vor Bewertung liegt mit 1,01 % in Relation zur Durchschnittsbilanzsumme (DBS) geringfügig über dem Vorjahreswert.

Der Zinsüberschuss ist die bedeutsamste Ertragsquelle im Geschäft der Sparkasse. Wie auch in den Vorjahren war dieser in Relation zur DBS erneut rückläufig (- 0,08 % - Punkte). Ursächlich hierfür ist wiederum die seit Jahren anhaltende Null- bzw. Negativzinspolitik, welche sich im vergangenen Jahr insbesondere auf das Kundenkreditgeschäft und teilweise auf das zinsbedingte Eigengeschäft der Sparkasse niedergeschlagen hat. Kompensiert wurde diese Entwicklung durch einen Anstieg des ordentlichen Ertrags in Relation zur DBS um +0,03 % - Punkte, sowie einer Reduzierung des ordentlichen Aufwands in Relation zur DBS um -0,06 % - Punkte.

Der Provisionsüberschuss lag im Jahr 2021 in Relation zur DBS als auch absolut betrachtet über dem Vorjahreswert und somit innerhalb der Prognose. Ursächlich waren im Wesentlichen die weiterhin steigenden Erlöse aus dem Wertpapiergeschäft. Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen waren absolut betrachtet entgegen der Prognose nahezu konstant, wobei sich das konsequente Kostenmanagement der Sparkasse auswirkte.

Die auf Basis der Betriebsvergleichswerte zur Unternehmenssteuerung eingesetzte Cost-Income-Ratio (Verhältnis des aus Personal- und Sachaufwand bestehenden Verwaltungsaufwands um den sonstigen ordentlichen Aufwand gekürzten Bruttoertrag) beträgt 52,2 % (Vorjahr 53,6 %) und konnte damit unerwartet verbessert werden.

Das Bewertungsergebnis (ohne die Dotierung stiller / offener Reserven) fiel mit einem negativen Saldo von 4,9 Mio. EUR um 12,0 Mio. EUR deutlich günstiger aus als im Vorjahr. Ausschlaggebend hierfür waren maßgeblich deutlich geringere Abschreibungen im Wertpapiergeschäft und geringere Bewertungsmaßnahmen im Bewertungsergebnis Kreditgeschäft. Bei den sonstigen Bewertungen wurden Anteile an verbundene Unternehmen zugeschrieben und Veräußerungsgewinne aus Sachanlagen erzielt.

Das Betriebsergebnis nach Bewertung (ohne die Dotierung stiller / offener Reserven) liegt entgegen der Prognose mit 0,93 % der DBS sowohl relativ als auch absolut deutlich über dem Vorjahreswert.

Das neutrale Ergebnis reduzierte sich um 4,4 Mio. EUR auf einen negativen Saldo von 3,5 Mio. EUR. Die Verschlechterung resultiert im Wesentlichen aus der Bildung von Rückstellungen aufgrund notwendiger Zinsanpassungen bei langfristigen Sparverträgen.

Der Jahresüberschuss der Sparkasse in Höhe von 14,3 Mio. EUR entspricht dem des Vorjahres. Die gemäß § 26a Absatz 1 Satz 4 KWG offen zu legende Kapitalrendite, berechnet als Quotient aus Jahresüberschuss und Bilanzsumme, beträgt 0,22 %.

Das Geschäftsjahr 2021 konnte mit einem zufriedenstellenden Ergebnis abgeschlossen werden.

Abschlussprüfer

Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.2.9 Zweckverband Donauhalle Ingolstadt

Rathausplatz 2, 85049 Ingolstadt



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt (92,5 %)

Landkreis Eichstätt (5 %)

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (2,5%)

Zuchtverband für Fleckvieh in Pfaffenhofen Oberbayern e.V.

Verband oberbayerischer Schweinezüchter München

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Dr. Christian Scharpf, Oberbürgermeister Ingolstadt
Franz Wöhrl, Ingolstadt
Josef Kroll, Ingolstadt
Petra Volkwein, Ingolstadt
Stephanie Kürten, Ingolstadt
Veronika Hagn, Ingolstadt
Fred Over, Ingolstadt
Josef Finkenzeller, Pfaffenhofen
Bernhard Weiß, Eichstätt
Josef Sonner, Eichstätt
Johann Lettmair, Zuchtverband für Fleckvieh Pfaffenhofen
Georg Kügel, Erzeugergemeinschaft Zuchtschweine Bayern

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbandes ist der Betrieb einer Zuchtviehhalle samt Nebenanlagen in Ingolstadt, dazu wurde Mitte Juli 2004 die neue Donauhalle im Gewerbegebiet Weiherfeld angemietet. Der Zweckverband organisiert dort Märkte für Zucht- und Nutzvieh, außerdem kann die Halle für sonstige Absatzveranstaltungen und Ausstellungen angemietet werden. Die dafür erhobenen Gebühren werden lediglich zur Finanzierung der laufenden Kosten für den Betrieb der Halle erhoben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Die Träger teilen den ungedeckten Finanzbedarf des Zweckverbandes untereinander auf, wobei der Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm 2,5 % davon zu tragen hat. Der Landkreis Pfaffenhofen leistete eine Betriebskostenumlage für 2021 in Höhe von 1.064,86 Euro.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Absatzveranstaltungen f.	462.900,00€	420.467,10 €	-42.432,90 €
Nutz- u. Zuchtvieh			
Kalkulatorische Einnahmen	8.300,00€	8.473,35 €	173,35 €
Zuführung vom	0,00€	29.005,52 €	29.005,52 €
Vermögenshaushalt			
Gesamteinnahmen	471.200,00 €	457.945,97 €	-13.254,03 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Absatzveranstaltungen f.	466.200,00€	430.591,09€	-35.608,91 €
Nutz- u. Zuchtvieh			
Zinsen für Kassenkredite	0,00€	0,00 €	0,00€
Zuführung zum Vermögenshaushalt	5.000,00€	27.354,88 €	22.354,88 €
Gesamtausgaben	471.200,00 €	457.945,97 €	-13.254,03 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Mindereinnahmen
Entnahme aus der	3.000,00€	30.266,02 €	27.266,02 €
Rücklage			
Zuführung vom	5.000,00€	27.354,88 €	22.354,88 €
Verwaltungshaushalt			
Gesamtausgaben	8.000,00€	57.620,90 €	49.620,90 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Anschaffungen,	3.000,00€	1.260,50 €	-1.739,50 €
Baumaßnahmen			
Rücklagenzuführung	5.000,00€	27.354,88 €	22.354,88 €
Zuführung an den	0,00€	29.005,52 €	29.005,52€
Verwaltungshaushalt			
Gesamteinnahmen	8.000,00€	57.620,90 €	49.620,90 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2021 70.635,63 €.

Abschlussprüfer

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung wird vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt durchgeführt.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr: Fehlanzeige

3.2.10 Planungsverband Region Ingolstadt

Bahnhofstraße 16, 85101 Lenting www.region-ingolstadt.bayern.de



Mitglieder: Stadt Ingolstadt

Landkreis Eichstätt

Landkreis Neuburg-Schrobenhausen Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

weitere 67 gleichwertige Mitgliedsgemeinden aus der Region 10

Organe: Verbandsversammlung, Planungsausschuss, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Vertreter des Landkreises in der Verbandsversammlung:

Mitglied Vertreter
Landrat Albert Gürtner Karl Huber

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Planungsverband wurde für die Region Ingolstadt (Region 10) in Form einer Körperschaft des öffentlichen Rechts geschaffen. Der Verband ist Träger der Regionalplanung in seinem Verbandsgebiet. Er hat insbesondere die Aufgabe

- -über den Regionalplan sowie bei Bedarf über dessen Fortschreibung zu beschließen und dabei die Interessen der Verbandsmitglieder im Rahmen der Landesplanung abzustimmen,
- -an der Ausarbeitung und Aufstellung von Zielen der Raumordnung durch Staatsbehörden nach Maßgabe des Landesplanungsgesetzes mitzuwirken sowie
- -Stellungnahmen zu kommunalen Bauleitplänen und raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen im Rahmen von Raumordnungsverfahren und anderen landesplanerischen Überprüfungen abzugeben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Soweit der Finanzbedarf des Verbandes durch staatliche Zuweisungen nicht gedeckt ist, erhebt der Verband von dem ihm angehörenden Landkreisen und kreisfreien Städten eine Umlage. Für das Jahr 2021 leistete der Landkreis Pfaffenhofen eine Umlage in Höhe von 2.250,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	2021	2020
Einnahmen aus Druckverkauf	0,00€	0,00 €
Zuweisung FS Bay. für lfd. Zwecke	61.400,00€	61.400,00€
Sonderzuweisung Gemeinden	9.000,00€	0,00€
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00€	23.833,65€
Gesamteinnahmen	70.400,00 €	85.233,65 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	2021	2020
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	11.927,95 €	12.243,90 €
Verw und Betriebsausg./Gesch.Kosten u.ä.	5.352,05€	5.590,01 €
Rückerstattung Umlage Kiesabbaugutachten	0,00€	16.530,97 €
Erstattung an LRA EI (Personal, Miete)	47.894,07 €	50.868,77 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	5.225,93 €	0,00€
Gesamtausgaben	70.400,00 €	85.233,65 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	2021	2020
Entnahme aus der Rücklage	0,00€	23.833,65 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	5.225,93 €	0,00€
Gesamteinnahmen	5.225,93 €	23.833,65 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	2021	2020
Zuführung an Verwaltungshaushalt	0,00€	23.833,65 €
Zuführung an Rücklage	5.225,93 €	0,00€
Gesamtausgaben	5.225,93 €	23.833,65€

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2021 16.652,02 €.

Abschlussprüfer

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung obliegt nach § 10 Abs. 1 Ziffer 4 c der Verbandssatzung dem Planungsausschuss. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt ist Sachverständiger gemäß Art. 89 Abs. 3 LKrO.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.3 Eigenbetrieb/Kommunalunternehmen 3.3.1 Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen

Raiffeisenstraße 19, 85276 Pfaffenhofen www.awp-paf.de

Organe: Werkleitung und Werkausschuss

Werkleitung: Frau Elke Müller

Werkausschuss:



Josef Robin Claus Staudhammer
Dr. Stefan Skoruppa Reinhard Haiplik

Gegenstand und Aufgaben des Eigenbetriebes

Dem Eigenbetrieb obliegt die Durchführung der Aufgaben der kommunalen Abfallwirtschaft im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm. Zudem hat er die Rechte und Pflichten aus der Beteiligung des Landkreises an der Müllverwertungsanlage Ingolstadt (MVA) wahrzunehmen. Hierzu gehören im Rahmen der jeweils gültigen gesetzlichen und untergesetzlichen Regelungswerke sowie der vertraglichen Vereinbarungen auch die Errichtung, der Betrieb und die Unterhaltung der dazu erforderlichen Anlagen. Der AWP ist im Zusammenhang mit der Durchführung der Aufgabe der kommunalen Abfallwirtschaft zuständig für die Erhebung von öffentlichen Abgaben nach den kommunalabgabenrechtlichen Vorschriften – einschließlich des Erlasses von Bescheiden- und den diesen entsprechenden privatrechtlichen Entgelten, sowie für die Durchführung aller weiteren Maßnahmen im Vollzug.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine



Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	13.495,00€	2.286,00 €
II. Sachanlagen	4.663.386,00 €	4.964.093,67 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	7.917,44 €	8.869,67 €
II. Forderungen und sonstige	1.955.072,01 €	2.273.812,11 €
Vermögensgegenstände		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.433.254,94 €	3.030.770,91 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.540,64 €	9.895,72€
Bilanzsumme	8.080.666,03 €	10.289.728,08 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	400.000,00€	400.000,00 €
II. Rücklagen	4.089.108,39 €	4.089.108,39 €
III. Gewinn/Verlust		
Gewinn/Verlust der Vorjahre	64.682,12€	-871.053,66 €
Ausgleich durch allgemeine Rücklagen	0,00€	0,00€
IV. Jahresgewinn/ -verlust	-227.326,53 €	935.735,78 €
B. Rückstellungen		
1. Rücklagen für Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen	1.925.912,00 €	1.939.790,00 €
2. Sonstige Rückstellung	526.939,76 €	1.500.460,33 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.185.937,24 €	2.024.557,92 €
2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis	80.689,90 €	62.554,93 €
3. Sonstige Verbindlichkeiten	34.723,15€	208.574,39 €
Bilanzsumme	8.080.666,03 €	10.289.728,08 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	11.267.654,77 €	11.457.370,39 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	90.765,39€	799.402,38 €
3. Materialaufwand		
a) Aufwendung für Roh-, Hilf- und	30.395,82€	27.889,91 €
Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.206.884,62 €	8.889.751,61 €
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	694.648,81 €	658.040,90 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für	277.052,49 €	290.619,19€
Altersvorsorge und für Unterstützung		
5. Abschreibungen	690.387,91 €	540.813,78 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	630.763,29 €	841.876,30 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	395,25 €	6.389,70 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56.009,00€	78.435,00 €
9. Ergebnis nach Steuern	-227.326,53 €	935.735,78 €
10. Jahresverlust/Jahresgewinn	-227.326,53 €	935.735,78 €

Der Jahresverlust von 227.326,53 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

Bayerischer Kommunaler Prüfverband.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 19.04.2021 und Kreistagssitzung vom 03.05.2021: Erlass der Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Wirtschaftsplan

Kreistagssitzung vom 13.12.2021: Jahresabschluss 2019, Jahresverlust, Rechnungsprüfung

<u>Kreistagssitzung vom 13.12.2021:</u> Neufassung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und sonstige Bewirtschaftung von Abfällen im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

3.3.2 Kommunalunternehmen Strukturentwicklung

Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen a.d.llm www.kus-pfaffenhofen.de

Stammkapital: 25.000,00 € (100 %)

Organe: Vorstand und Verwaltungsrat

Vorstand: Johannes Hofner

Verwaltungsrat:



Erna Stanglmayr Anton Steinberger
Birgid Neumayr Karl Straub
Reinhard Heinrich Manfred König

Herbert Nerb Alfons Gigl
Peter Heinzlmair Josef Finkenzeller
Markus Käser Martin Schmid

Kerstin Schnapp
Roland Dörfler
Michael Franken
Paul Weber
Claus Staudhammer
Reinhard Haiplik
Bernd Huber
Roland Dörfler
Paul Weber
Stefan Skoruppa
Franz Böhm

Christian Jagosch Andrea Sandbichler

Gegenstand und Aufgaben des Kommunalunternehmens

Aufgaben des Kommunalunternehmens sind die Wirtschaftsförderung zur Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur durch Förderung der Wirtschaft, insbesondere durch eine zentrale Anlauf- und Koordinierungsfunktion als freiwilliges Angebot für Unternehmen (Bestehende Unternehmen, Existenzgründer u.a.), durch Gewerbe- und Industrieansiedlung und Beschaffung neuer Arbeitsplätze, sowie Verbesserung der Freizeit-, Erholungs- und Tourismusangebote (weiche Standortfaktoren) im Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm. Das Kommunalunternehmen betreibt keine direkte Förderung von Unternehmen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis zahlte insgesamt einen Defizitausgleich in Höhe von 762.000,00 €, wovon 419.100,00 € für Tourismusförderung und 342.900,00 € für Wirtschaftsförderung verbucht wurden.



Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5,00 €	7.550,00 €
II. Sachanlagen	224.470,77 €	214.412,82 €
III. Finanzanlagen	62,67 €	57,49 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige	25.517,37 €	20.847,83 €
Vermögensgegenstände	104.164,94 €	92.961,57 €
II. Guthaben bei Kreditinstituten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.500,00€	4.285,00 €
Bilanzsumme	359.720,75 €	340.114,71 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00€	25.000,00 €
II. Kapitalrücklage	4.542.603,94 €	4.336.976,45 €
III. Verlustvortrag	-3483.618,53 €	-3.349.882,57 €
IV. Jahresfehlbetrag	-824.487,62 €	-764.108,47 €
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellung	40.300,00€	43.300,00 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.120,64 €	5.255,67 €
2. Sonstige Verbindlichkeiten	48.802,32 €	42.573,63 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.000,00€	1.000,00€
Bilanzsumme	359.720,75 €	340.114,71 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2021	31.12.2020
Sonstige betriebliche Erträge	16.010,94 €	29.351,21 €
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-443.745,82 €	-437.399,39 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für	-121.315,19€	-114.589,10 €
Altersvorsorge und für Unterstützung		
3. Abschreibungen	-18.503,99 €	-17.344,64 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-256.375,49 €	-223.630,77 €
5. Betriebsergebnis	-823.929,55€	-763.612,69 €
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,02€	12,46 €
7. Finanzergebnis	8,02€	12,46 €
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2,09€	-3,24 €
9. Ergebnis nach Steuern	-823.923,62 €	-763.603,47 €
10. Sonstige Steuern	-564,00 €	-505,00 €
11. Jahresfehlbetrag	-824.487,62€	-764.108,47 €

Der Jahresfehlbetrag von 824.487,62 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Das KUS führt jährlich, auf Basis des geprüften Jahresabschlusses für ein Geschäftsjahr, einen Abgleich der Ausgleichszahlungen mit den Fehlbeträgen durch. Berücksichtigt wird hierbei im Rahmen einer Kapitalflussrechnung der Jahresfehlbetrag ohne Abschreibungen zuzüglich der im jeweiligen Geschäftsjahr getätigten Investitionen.

Jahresfehlbetrag 2021 ohne Abschreibungen: 805.983,63 Euro

Investitionen im Geschäftsjahr 2021 in Sachanlagen: 38.559,70 Euro

Summe: 844.543,33 Euro

Ausgleichszahlungen des Landkreises als Zuführung

zur Kapitalrücklage im Geschäftsjahr 2021: 762.000,00 Euro

Vorauszahlung des Landkreises am 30.12.2021 auf die geplante

Zuführung zur Kapitalrücklage 2022: 74.000,00 Euro

Der über die Ausgleichszahlungen hinausgehende Betrag wurde aus der Kapitalrücklage des KUS gedeckt.

Abschlussprüfer

LKC Grünwald GmbH & Co. KG

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr: Fehlanzeige

3.4 Vereine

3.4.1 Europäische Metropolregion München e.V.

Kardinal-Döpfner-Straße 8, 80333 München www.metropolregion-muenchen.eu



Organe des Vereins: Mitgliederversammlung, Lenkungskreis, Vorstand

Vorstandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dieter Reiter

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen in den Organen:

Der Landrat vertritt den Landkreis in der Mitgliederversammlung

Gegenstand und Zweck des Vereins:

Zweck des Vereins ist die themenbezogene Kooperation von Städten, Märkten und Gemeinden, Landkreisen, Unternehmen, Kammern, Verbänden, Hochschulen und weiteren öffentlichen und privaten Akteuren des südbayerischen Metropolitanraumes insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt, Gesundheit, Mobilität, Wissenschaft und Forschung. Die Zusammenarbeit soll eine wirtschaftlich, ökologisch, gesellschaftlich und räumlich ausgewogene Entwicklung fördern sowie eine gemeinsame Position im nationalen, Europäischen und globalen Standortwettbewerb stärken.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2021 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 7.693,62 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Eir	nnahmen-/Ausgabenrechnung 2021	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
a)	Beiträge und Zinserträge			
	Beiträge	532.372,03 €		532.372,03 €
b)	Kostenstelle 600			
	Allgemeine Kostenstelle	279,06 €	522.429,95 €	-522.150,89 €
c)	Jahresergebnis I			
	(="ordentl. Ergebnis")	532.651,09 €	522.429,95 €	10.221,14 €
d)	Kostenstelle 100			
	Spezielle Kostenstellen	305.046,39 €	300.275,87 €	4.770,52 €
e)	Jahresergebnis II			
	(="Gesamtergebnis")	837.697,48 €	822.705,82 €	14.991,66 €

Im Jahr 2021 standen den Einnahmen von 837.697,48 € Ausgaben in Höhe von 822.705,82 € gegenüber. Insgesamt ergab sich im Rahmen der Einnahmen- und Ausgabenrechnung ein positives Ergebnis (=Jahresergebnis II) in Höhe von 14.991,66 €. Unter Berücksichtigung des Vortrages aus 2020 in Höhe von 460.919,44 € ergab sich ein Saldo von 475.911,10 €.

Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer Peter Dreier und Peter Kammerer

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

Beteiligungsbericht des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm für das Geschäftsjahr 2021 Beteiligungsmanagement: Regina Mayer

3.4.2 Hopfenland Hallertau Tourismus e.V.

Münchener Vormarkt 1, 85276 Pfaffenhofen a.d.llm www.hopfenland-hallertau.de

Organe: Mitgliederversammlung, Vorstand und Fachbeirat

Erlebe die Heimat des Hopfens

HOPFENLAND

Hallertai



Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung aller Maßnahmen, die der Weiterentwicklung und der Vermarktung der Region Hopfenland Hallertau als touristische Destination dienen. Zur Wahrung des Vereinszwecks erfüllt der Verein insbesondere folgende Aufgaben:

- Erstellung eines touristischen Marketingkonzepts für das Hopfenland Hallertau
- Betreuung und Beratung der Vereinsmitglieder in touristischen Angelegenheiten
- Maßnahmen der Qualitätsverbesserung
- Förderung des ehrenamtlichen touristischen Engagements
- Zentrale touristische Auskunftsstelle

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2021 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 29.750,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Ausgaben-Überschussrechnung	31.12.2021	31.12.2020
A. Ideeller Bereich I. Nicht steuerbare Einnahmen 1. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen II. Nicht anzusetzende Ausgaben	88.282,67 € 36.241,21 €	107.220,93 € 45.927,38 €
 Personalkosten Reisekosten Raumkosten Übrige Ausgaben 	27,96 € 8.528,38 € 26.719,59 €	1.637,89 €
B. Sonstige Geschäftsbetriebe I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1. Einnahmen aus Umsatzerlösen 2. Ausgaben für Personal	33.692,26 €	50.088,24 €
Löhne und Gehälter Soziale Ausgaben 3. Ausgaben für sonstige betriebliche	12.080,41 € 0,00 € 20.200,46 €	18.621,57 € 3.090,79 € 28.098,49 €
Aufwendungen 4. Sonstige Steuern Jahresergebnis	0,00 € 18.176,92 €	757,60 € 15.144,27 €

Abschlussprüfer

Rechnungsprüferinnen Frau Hannelore Langwieser und Frau Erna Stanglmayr

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr:

3.4.3 Lokale Arbeitsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. (Leader LAG)

Fürholzener Straße 9, 85298 Scheyern www.lag-landkreis-pfaffenhofen.de

Organe: Mitgliederversammlung, Vorstand, Steuerkreis und Beirat



Vorstandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung und im Steuerkreis.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung, Erhaltung und nachhaltige Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen, der Landwirtschaft, der kulturellen Identität, des nachhaltigen Tourismus, der Land- und Forstwirtschaft, der Wirtschaftsstruktur sowie der Bildung, die der Zukunftssicherung im Bereich ländlicher Entwicklung dienen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm bezahlte im Jahr 2021 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 61.728,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2021	31.12.2020
Mitgliedsbeiträge	62.548,00 €	123.362,00 €
Neutrale Erträge (Förderung)	0,00€	44.695,27 €
Personalkosten	-101.590,41 €	-105.599,94 €
Raumkosten	-6.953,95 €	-7.796,19 €
Steuern und Versicherungen	-1.586,30 €	-1.423,28 €
Fahrzeugkosten	-164,26 €	-329,13 €
Werbe- und Reisekosten	-2.396,98 €	-1.822,04 €
Instandhaltung und Werkzeuge	-8.786,33 €	-8.154,95 €
Abschreibungen	-1.496,00 €	-2.001,00€
Verschiedene Kosten	-27.489,09 €	-19.000,36
Betrieblicher Gewinn	-87.915,32 €	21.930,38 €

Die LAG finanziert sich ausschließlich aus den Mitgliedsbeiträgen und den Fördermitteln. Die Mitgliedsbeiträge betrugen im Jahr 2021 62.548,00 € und haben sich damit im Vergleich zum Vorjahr fast halbiert. Diese Veränderung beruht darauf, dass im Jahr 2021 keine Mitgliedsbeiträge von den beteiligten Gemeinden erhoben wurden.

Abschlussprüfer

Herr Theobald Abenstein und Herr Gustav Neumair (Rechnungsprüfer des Vereins)

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr Fehlanzeige

3.4.4 Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM e.V.)

Balanstraße 57, 81541 München www.top.oberbayern.de



Organe: Präsidium, Geschäftsführung, Mitgliederversammlung

Geschäftsführer: Oswald Pehel

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Präsidium und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Der Zweck des Tourismus Oberbayern München e.V. ist

- unmittelbare und mittelbare Förderung aller Maßnahmen, die der Pflege und Entwicklung des Tourismus in Oberbayern und München dienen einschließlich der Förderung der Wahrung des Brauchtums und der Kultur in Oberbayern für den Tourismus
- Betreuung und Interessenvertretung oberbayerischer und auch grenzüberschreitender Tourismusbelange gegenüber dem Bund, dem Freistaat, den Gemeinden und den Gemeindeverbänden, ferner gegenüber den Verkehrsträgern und sonstigen Körperschaften, die sich auf dem Gebiet des Tourismus betätigen
- Beratung der Vereinsmitglieder in allen Angelegenheiten des Tourismus
- Unterstützung der Vereinsmitglieder in Angelegenheiten des Tourismus.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2021 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 7.854,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	784,00 €	4.821,00 €
Sachanlagen	20.614,00€	18.348,00 €
Finanzanlagen	56.456,81 €	56.456,81 €
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	75.466,40 €	64.470,44 €
Liquide Mittel	368.343,23 €	448.706,36 €
Rechnungsabgrenzungsposten	2.632,75 €	6.132,75€
Bilanzsumme	524.297,19 €	598.935,36 €

Passiva		
Eigenkapital		
Gewinnvortrag	331.857,06 €	320.552,26 €
Jahresüberschuss	32.464,86 €	11.304,80 €
Rückstellungen	44.592,83 €	116.675,00 €
Verbindlichkeiten	101.937,44 €	150.403,30 €
Rechnungsabgrenzungsposten	13.445,00 €	0,00€
Bilanzsumme	524.297,19 €	598.935,36 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2021	31.12.2020
Umsatzerlöse	591.676,71 €	597.509,28 €
Sonstige betriebliche Erträge	795.034,36 €	758.017,10 €
Materialaufwand	759.337,51 €	788.437,04 €
Personalaufwand	335.027,49 €	320.562,04 €
Abschreibungen	16.675,46 €	16.001,84 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	228.201,30 €	215.778,35€
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,03€	1,04 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.085,65€	0,00€
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	13.618,83 €	3.143,35 €
Ergebnis nach Steuern	32.764,86 €	11.604,80 €
Sonstige Steuern	300,00 €	300,00 €
Jahresüberschuss	32.464,86 €	11.304,80 €

Im Geschäftsjahr 2021 konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von 32.464,86 € erzielt werden.

Abschlussprüfer

ACTIO Revision und Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.4.5 Hilfe für das behinderte Kind e.V.

Scheyerer Straße 55, 85276 Pfaffenhofen http://www.hpz-paf.de/

Organe: Mitgliederversammlung, Vorstand

Vorstandsvorsitzender: Anton Steinberger



Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung der behinderten Kinder sowie von Kindern mit Lern- und Entwicklungsstörungen. Zur Erreichung dieses Zweckes errichtet und betreibt der Verein Schulen und sonstige Einrichtungen (Tagesstätte, Frühförderung u.ä.) für behinderte Kinder im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2021
Spenden der Gemeinden	56.591,77€
Beiträge und Spenden der Mitglieder	8.689,00 €
Sonstige Spenden	33.606,02 €
Geldbußen	5.700,00€
Abwicklung der Vorjahre (Bestandsvortrag)	702.934,96 €
Mieteinnahmen	43.200,00€
Pachteinnahmen des Heilpädagogischen Zentrums	126.000,00 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Anna-Kittenbacher-Schule	-955,31 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Anton-von-Bucher-Schule	-465,83 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Adolf-Rebl-Schule	-1.644,48 €
Geschenke (anlässl. Runder Geburtstage etc.)	-110,00€
Sonstige Kosten des Vereins	-17,52 €
Sollzinsen/Bankgebühren	-21,56 €
Geschäftsbedarf	-121,00 €
Ausgaben für Eigentumswohnung	-2.901,82€
Übertrag auf das Heilpädagogische Zentrum	-150.000,00 €
Ausgaben für die Anna-Kittenbacher-Schule Pfaffenhofen	-130,70 €
Ausgaben für die Offenen Hilfen	-316,63€
Mehreinnahmen	820.036,90 €

Beteiligungsbericht des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm für das Geschäftsjahr 2021 Beteiligungsmanagement: Regina Mayer

Daneben führt der Verein "Hilfe für das behinderte Kind" noch folgende Unterkonten:

Generalsanierung des Förderzentrums für geistige Entwicklung Pfaffenhofen

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2021
Zinserträge	71,04 €
Rückzahlung des Kapitalmarktdarlehens	47.477,12 €
Mehrausgaben	47.406,08 €

Neubau Sonderpädagogisches Förderzentrum Geisenfeld

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2021
Kosten der Außenanlagen	57.230,15 €
Baunebenkosten/Planung und Durchführung der Baumaßnahme	4.754,07 €
Mehrausgaben	61.984,22 €

Erweiterung Förderzentrum Pfaffenhofen

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2021
Baunebenkosten/Planung und Durchführung der Baumaßnahme	2.258,48 €
Mehrausgaben	2.258,48 €

Beim Verein "Hilfe für das behinderte Kind" fielen somit im Jahr 2021 insgesamt Mehreinnahmen in Höhe von 708.388,12 € an.

Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer des Vereins

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.4.6 Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V.

Auf der Schanz 39 b, 85049 Ingolstadt www.irma-ev.de

Organe: Mitgliederversammlung, Präsidium und Vorstand



Vorstandsvorsitzender:

Oberbürgermeister Josef Grienberger (Stadt Eichstätt)

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Vorstand und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Entwicklung und Verbesserung der Standortqualität der Region Ingolstadt mit den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen, der Stadt Ingolstadt, den beteiligten Unternehmen sowie den Gebietskörperschaften und den Unternehmen, die dem Verein in Zukunft beitreten werden. Erreicht werden sollen insbesondere

- -eine hohe Innovationsfähigkeit (Forschung und Entwicklung) in der Region,
- -die Verbesserung der Lebensqualität für die in der Region Ingolstadt lebenden Bürgerinnen und Bürger;
- -die Steigerung der Attraktivität der Region für Gäste, jetzige und zukünftige Bewohner und insbesondere für hoch qualifizierte Arbeitskräfte;
- -die Erhaltung und der Ausbau von Beschäftigungsmöglichkeiten in der Region;
- -die Etablierung als anerkannte Wissenschafts- und Bildungsregion;
- -die Pflege und Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2021 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 64.113,50 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	398,00 €	1.559,00 €
Sachanlagen	7.350,00 €	11.932,00€
Umlaufvermögen		
Vorräte	0,00€	1.461,00€
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	68.602,83 €	50.677,08€
Liquide Mittel	523.911,49€	599.428,56 €
Rechnungsabgrenzungsposten	9.800,00 €	9.700,00€
Bilanzsumme	610.062,32 €	674.757,64 €

Passiva		
Eigenkapital		
Anfangskapital	567.038,73€	552.915,62€
Jahresfehlbetrag /-überschuss	-40.757,37 €	14.123,11 €
Rückstellungen	58.000,00€	94.100,00 €
Verbindlichkeiten	25.780,96 €	13.215,55 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00€	403,36 €
Bilanzsumme	610.062,32 €	674.757,64 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2021	31.12.2020
Umsatzerlöse	434.509,13 €	598.821,15€
Sonstige betriebliche Erträge	235.874,92 €	134.700,50 €
Personalaufwand	-326.559,87 €	-272.093,88 €
Abschreibungen	-8.913,70 €	-7.413,96 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-375.566,32 €	-439.900,30 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9,60 €	9,60 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-111,13€	0,00€
Ergebnis nach Steuern	-40.757,37 €	14.123,11 €
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-40.757,37 €	14.123,11 €

Insgesamt entstand ein Jahresfehlbetrag Höhe von 40.757,37 €.

Abschlussprüfer

Diplom-Kaufmann Dieter Kastl, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater Ingolstadt

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.4.7 Landschaftspflegeverband Landkreis Pfaffenhofen a.d.llm e.V.

Donaustraße 23, 85088 Vohburg



www.landkreis-pfaffenhofen.de/umwelt/landschaftspflegeverband

Organe: Mitgliederversammlung, Kuratorium und Vorstand

Vorstandsvorsitzender: Landrat Albert Gürtner

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Der Landrat vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Vorstand, im Kuratorium und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck der Körperschaft ist die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie des Klimaschutzes.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- Erhaltung, Pflege, ggf. Sanierung der Kulturlandschaft in ihrer standorttypischen Ausprägung
- Erhaltung reizvoller Landschaftsbilder in ihrer Vielfalt und Artenreichtum
- Erhaltung und Pflege besonderer Biotope und ökologisch wertvoller Flächen sowie Pflege und Entwicklung von Biotopverbundsystemen
- Organisation von Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten und anderen geförderten Gebieten sowie von Artenschutzmaßnahmen im Auftrag der Naturschutzverwaltung
- Förderung von naturraumbezogenen Landnutzungskonzepten mit dem Ziel einer ökologisch nachhaltigen Entwicklung der Landschaft
- Mitwirkung bei der Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen nach Bundes- und Landesnaturschutzgesetz sowie der Europäischen Richtlinien, insbesondere Natura 2000 und Wasserrahmenrichtlinie

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Im Jahr 2021 war kein Mitgliedsbeitrag zu entrichten.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Im Gründungsjahr hat der Verein weder Einnahmen noch Ausgaben erzielt. Eine Einnahme-Überschuss-Rechnung wurde daher nicht erstellt.

Abschlussprüfer

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

<u>Kreisausschusssitzung vom 19.04.2021 und Kreistagssitzung vom 03.05.2021:</u> Gründung eines Landschaftspflegeverbandes

3.4.8 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen e.V.

Hildegrad-von-Bingen-Straße 1, 93053 Regensburg www.iafw-gesundheitswesen.de

Organe: Mitgliederversammlung und Vorstand

Vorsitzender: Herr Walerich Schätz



Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Herr Ingo Goldammer vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Gründung, der Betrieb und die Finanzierung eines Instituts für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen.

Schwerpunkte des Instituts sollen folgende Aus- bzw. Weiterbildungen sein:

- Kooperationen und Betrieb mit und von Schulen für Krankenpflegehelfer/innen und Operationstechnische Assistenten/innen, Krankenschwestern/-pfleger,
- OP-Fachweiterbildung,
- Anästhesie- und Intensivweiterbildung.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Die Ilmtalklinik GmbH entrichtet einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 2.500,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Die Entwicklung des Jahresergebnisses zielt immer auf das jeweilige Schuljahr ab, weshalb das Wirtschaftsjahr den Zeitraum vom 01.09. bis jeweils 31.08. des Folgejahres betrifft.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Beteiligungsberichts lagen die Zahlen für das Geschäftsjahr vom 01.09.2020 bis zum 31.08.2021 noch nicht vor.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

3.4.9 Klinik-Kompetenz-Bayern eG

Eichstätter Str. 6 a, 91781 Weißenburg http://www.klinik-kompetenz-bayern.de/



Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm ist über die Ilmtalklinik GmbH an der Klinik-Kompetenz-Bayern eG vertreten.

Organe: Vorstand, Aufsichtsrat und Generalversammlung

Vorstand: Martin Rederer, Martin Stapper, Manfred Wendl

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Ingo Goldammer als Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Generalversammlung.

Gegenstand und Zweck der Genossenschaft

Die Klinik-Kompetenz-Bayern eG" ist ein freiwilliger Zusammenschluss von bayerischen kommunalen und freigemeinnützigen Krankenhäusern mit folgenden Zielen:

- Sicherung und Verbesserung der flächendeckenden und qualitativ hochwertigen Klinikversorgung
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Marktposition der einzelnen Einrichtungen
- Know-how-Transfer und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern
- Zusammenarbeit bei der Personalentwicklung

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.llm

Der Landkreis Pfaffenhofen stellt keine finanziellen Mittel bereit. Über die Ilmtalklinik GmbH wird ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 17.900,00 € jährlich entrichtet.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	9.105,84 €	31.365,84 €
II. Sachanlagen	23.674,26 €	2.560,03 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige	211.406,03 €	298.745,64 €
Vermögensgegenstände		
II. Liquide Mittel	493.132,72 €	413.202,95 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	82.572,89 €	57.113,69 €
Bilanzsumme	819.891,74 €	802.988,15€

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Geschäftsguthaben	31.000,00€	32.000,00 €
II. Kapitalrücklage	163.750,00 €	146.850,00 €
III. Ergebnisrücklagen	126.560,37 €	81.682,27 €
IV. Bilanzgewinn/-verlust	281.718,67 €	224.390,47 €
B. Rückstellungen	66.552,62 €	27.294,51 €
C. Verbindlichkeiten	140.560,21 €	281.020,90 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	9.749,87 €	9.750,00 €
Bilanzsumme	819.891,74 €	802.988,15€

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2021	31.12.2020
1. Umsatzerlöse	523.478,23 €	336.907,20 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.143.407,97 €	1.073.347,94 €
3. Materialaufwand	550.585,96 €	265.046,22 €
4. Personalaufwand	220.392,98 €	289.739,03 €
5. Abschreibungen	31.885,29 €	47.328,62 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	722.689,13 €	658.142,08€
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00€	774,00 €
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	38.497,63 €	38.380,76 €
9. Ergebnis nach Steuern	102.835,21 €	110.844,43 €
10. Sonstige Steuern	628,91 €	530,00 €
11. Jahresüberschuss	102.206,30 €	110.314,43 €

Mit dem Jahresüberschuss in Höhe von 102.206,30 € ergibt sich im Jahr 2021 insgesamt ein Bilanzgewinn in Höhe von 281.718,67 €, davon fließen 28.171,87 € in die gesetzliche Rücklage und 28.171,87 € in die andere Ergebnisrücklage. Die verbleibenden 225.374,93 € werden auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

Genossenschaftsverband Bayern e.V.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 19.04.2021 und Kreistagssitzung vom 03.05.2021: Änderung des Genossenschaftsvertrages der Klinik Kompetenz Bayern eG

3.5 Weitere Mitgliedschaften

Daneben bestehen weitere "fördernde" Mitgliedschaften des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in Interessens- bzw. Fachverbänden gemäß angefügter Tabelle. Die Mitgliedschaften bei den genannten Vereinen bzw. Verbänden stellen jedoch keine unternehmerische Betätigung außerhalb der allgemeinen Verwaltung im Sinne des Art. 74 LKrO dar, da es hier an der unternehmerischen Absicht fehlt, bzw. der Landkreis mit den Mitgliedschaften nicht am Wirtschaftsleben teilnimmt.

Verein/Verband	Höhe des Jahresbeitrags/ der Verbandsumlage im Jahre 2021 in €
Motorsportclub Pfaffenhofen a.d.llm e. V.	32,00
KAV Bayern e.V.	2.208,90
Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)	3.333,90
Bayerischer Landkreistag - Landesverband der bayerischen Landkreise -	42.314,91
Fachverband der bayerischen Standesbeamtinnen und Standesbeamten	1.030,00
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	80,00
Kreisverkehrswacht Pfaffenhofen a.d.llm e.V.	818,07
Verein Bayerisches Feuerwehrerholungsheim e.V.	3.221,84
Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.	94,00
Bayerischer Volkshochschulverband e.V.	3.521,40
Landesbund für Vogelschutz e.V.	130,00
Maschinen- und -betriebshilfsring Ilmtal e.V.	80,60
Bund Naturschutz in Bayern e.V.	77,00
Lebenshilfe für Behinderte der Region 10 e.V.	20,00
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.	561,15
Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJuF)	2.495,00
Verein "Leben retten" e.V.	153,39
Klima-Bündnis der Europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder / Alianza del Clima e.V.	745,61
Waldbesitzervereinigung Pfaffenhofen w.V.	28,75